



 **Chöubi cheibet**
Samstag bis Montag, 17. bis 19. August 2019,
auf dem neuen Dorfplatz

Gemeinde
Die jährliche Niederschlagsmenge lag 2018 deutlich unter dem langjährigen Mittelwert. Die Situation entspannte sich erst ab Dezember.

Schulen
Abschied von Lernenden und Lehrpersonen, spannende Ateliers und fulminantes Bläser-Open-Air «Let's Groove» auf dem Dorfplatz.

Parteien/Vereine/Firmen
Der neue Dorfplatz als kulinarisches Mekka, Vereins- und Firmenjubiläen, Chilbi steht vor der Tür und Velofahrt bis ans Schwarze Meer.

Platten- und Abdichtungsarbeiten



seit über 20 Jahren

Hellbühlstrasse 30, 6102 Malters

Tel. 041 497 41 40

Fax 041 497 41 43

Natel 079 218 59 70

info@bachmann-platten.ch

www.bachmann-platten.ch

Diverse Plattenarbeiten

Neubauten

Umbauten

Renovationen

Reparaturen

Abdichtungen

Silicon- und Kittfugen



Jetzt
App herunter-
laden!



Twinten ist bezahlen, aber besser.

Schnell online bezahlen, bequem einkaufen, einfach Rechnungen aufteilen: mit TWINT, dem digitalen Bargeld der Schweiz.

Gemeinde

- 4 Wasser 2018 – Jahresrückblick
- 7 AG-Gründung für das AWH
- 8 Personelles
- 10 Gute Wasserqualität am Schwellisee
- 11 Anlass zur Asylwoche

Schulen

- 13 Ateliertage 3. Oberstufe
- 15 Atelierwoche im «Muoshof»
- 19 Schulabschiedsfeier
Vergabe Muoshof-Award
- 24 Bläser-Open-Air auf dem Dorfplatz
- 25 Jugendchöre vereint

Parteien/Vereine/Firmen

- 27 Mit dem Velo ans Schwarze Meer
- 28 Malters – ein kulinarisches Mekka
- 29 Angebote Kinderbetreuung
- 30 Clientis wächst im Jubiläumsjahr
- 31 Jubiläumsfeier Pistolenclub
- 33 Neue Motteri-Bank am Schwellisee
- 34 Rundschau
- 36 Veranstaltungen

Impressum

Herausgeber

Gemeinde Malters
Postfach 161, 6102 Malters
Telefon 041 499 66 70
Fax 041 499 66 67
gemeindekanzlei@malters.ch
www.malters.ch

Redaktionsteam

Sibylle Boos, Beatrice Gloor,
Sandra Lütolf

Redaktionsschluss

INFOMALTERS Nr. 9
9. September 2019

Redaktion / Layout

bbkom, Beatrice Gloor
info@bbkom.ch

Druck

beagdruck
Maihofstrasse 76
6006 Luzern

Auflage

3500 Exemplare
Erscheint elfmal jährlich

Inserate

www.infomalters.ch
inserate@infomalters.ch

Editorial



Entspannung

Liebe Malterserinnen, liebe Malterser

Beim Schreiben dieser Zeilen sind gerade die heissen Juli-Tage der Sommerferien vorbei. Eine lang ersehnte nasse Abkühlung hat uns und der Natur Entspannung gebracht.

Eine andere Entspannung, im gemeinderätlichen Sinne, gab es bereits Ende Juni nach der Abstimmung über den Bilanzanpassungsbericht, die Gemeinderechnung 2018, den Sonderkredit für die Erweiterung der Schulanlage Eischachen sowie die Gründung der Betreuung und Pflege Malters AG. Es war nicht selbstverständlich, dass bei allen vier Vorlagen die Empfehlungen des Gemeinderates von der Mehrheit der Stimmberechtigten mitgetragen würde. Deshalb an dieser Stelle nochmals: Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.

Keine Entspannung gibt es bei einem anderen Thema, der Klimaveränderung. Sich dieser gesellschaftlichen Herausforderung zu stellen, ist komplex und es gibt nicht die Lösung. Im Energiestadtprozess, in welchem sich die Gemeinde Malters aktuell befindet (Bericht im INFOMALTERS 12/2018, Seite 9), erarbeiten der Gemeinderat und die Umweltkommission zusammen mit dem Energiestadtberater auf die Gemeinde zugeschnittene Massnahmen.

Der Weg zur Energiestadt ist für Malters ein Schritt in eine energie- und klimaschonende Zukunft, aber auch eine Vorbereitung auf eine Zeit, in welcher die Folgen der Klimaveränderung auf dem Gemeindegebiet vermehrt spürbar werden.

Mit vielen bereits umgesetzten Massnahmen wie beispielsweise dem Hochwasserschutz der Kleinen Emme befinden wir uns auf einem guten Weg. Um entspannt in die Zukunft blicken zu können, müssen jedoch weitere Massnahmen umgesetzt werden. Wir wollen im sorgsamem Umgang mit der Energie und der Umwelt Vorbild sein und die Bürgerinnen und Bürger von Malters sensibilisieren und informieren, sodass jede und jeder Einzelne seinen möglichen Beitrag leisten kann.

«Tue Gutes und sprich darüber.» (Goethe, in «Götz von Berlichingen»)

Ich wünsche Ihnen allen eine entspannte spätsommerliche Chillizeit.

Hans Wyss

Titelbild:

Bläser, wohin das Auge reicht – mit «Let's Groove» kam tolle Stimmung auf



Das Trinkwasser 2018

Bei neu verlegten Rohren werden sämtliche Leitungselemente mit GPS vermessen und zentimetergenau kartiert, sodass auch spätere Generationen wissen, wo genau sich die Wasserleitungen im Boden befinden und welche Teile verbaut worden sind

Der trockene Sommer und Herbst hatten einen erheblichen Einfluss auf die Trinkwasserbeschaffung. Es fehlten die sonst üblichen Starkniederschläge während der Sommermonate. Bereits ab Anfang Mai fiel unterdurchschnittlich Regen.

Die jährliche Niederschlagsmenge lag deutlich unter dem langjährigen Mittelwert. Die Situation entspannte sich erst ab Dezember.

Der Zufluss von Quellwasser betrug im vergangenen Jahr insgesamt 264 442 m³. Davon konnten 170 086 m³ als Trinkwasser verwendet werden. Bis zum Einbau der UV-Entkeimungsanlage konnte das Quellwasser nach Regenfällen aus Sicherheitsgründen während einiger Tage nicht genutzt werden (siehe Bericht im INFOMALTERS 3/2018). Die Trockenheit führte dazu, dass die Quellwassermenge bis zum Jahresende drastisch zurückging. So betrug der Anteil an Quellwasser im November lediglich noch 21%. Im langjährigen Mittel liegt der Anteil an nutzbarem Quellwasser jeweils bei ungefähr 75%. Die Versorgung mit Trink-

wasser ist dank des mächtigen Grundwasserstroms in unserem Tal jedoch auch bei lang anhaltender Trockenheit problemlos gewährleistet.

Wasserverbrauch

5500 Einwohner wurden mit Trinkwasser von der Dorfwasserversorgung beliefert. Der durchschnittliche Verbrauch pro Einwohner und Tag stieg trotz der enormen Trockenheit gegenüber dem Vorjahr lediglich um 1,7% und betrug im vergangenen Jahr 180 l. Die gesamte verbrauchte Wassermenge betrug 361 103

m³ und stieg gegenüber dem Vorjahr um 3,4% an.

Mikrobiologische Qualität

An verschiedenen Stellen im Versorgungsnetz wurden über das ganze Jahr verteilt Trinkwasserproben entnommen und durch die kantonale Dienststelle Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz analysiert. Sämtliche 21 Proben im Versorgungsnetz waren einwandfrei. Die höchste gemessene Keimzahl lag bei lediglich 11 Keimen pro 100 ml. Der zulässige Höchstwert für Trinkwasser

Wasserbeschaffung

	2017		2018	
Quellwasser	108 707 m ³	25,3%	170 086 m ³	39,8%
Grundwasser	320 237 m ³	74,7%	256 912 m ³	60,2%
Total	428 944 m ³		426 998 m ³	

Wasserverbrauch

	2017		2018	
Obere Zone	32 738 m ³		35 332 m ³	+7,9%
Untere Zone	316 439 m ³		325 771 m ³	+2,9%
Total	349 177 m ³		361 103 m ³	+3,4%

liegt bei 300 Keimen pro 100 ml. Zudem wurden Proben nach Regenfällen direkt an den Quellen sowie vor der UV-Entkeimungsanlage entnommen. Seit März 2018 wird das Quellwasser vorsorglich mit UV-Licht desinfiziert. Die Proben, die nach der Entkeimungsanlage entnommen wurden, zeigten einwandfreie Werte.

Herkunft unseres Trinkwassers

Das Quellwasser stammt aus insgesamt sieben Quellen. Die Quellen liegen im Gebiet zwischen Untersiten und Vogel (Gemeinde Schwarzenberg). Der nutzbare Quellwasseranteil betrug im vergangenen Jahr, bedingt durch die grosse Trockenheit insbesondere im zweiten Halbjahr, lediglich 39,8% des gesamten Trinkwasserbedarfs. Die Quellen haben sich ab Januar 2019 etwas erholt. Der Quellwasserertrag liegt aber immer noch unter den langjährigen Erfahrungszahlen.

Das Grundwasser wird im Pumpwerk Eiwald dem Grundwasserstrom unseres Tals entnommen. Der Grundwasseranteil betrug im vergangenen Jahr 60,2%. Das Grundwasserangebot reduzierte sich trotz der langen regenarmen Periode nicht gravierend. Der Grundwasserspiegel liegt etwas unter dem langjährigen Mittelwert und hat sich in der Zwischenzeit bereits wieder etwas erholt.

Das Grundwasser muss nicht aufbereitet werden und gelangt unbehandelt zu Ihnen.

Leitungsdefekte

Insgesamt ereigneten sich im vergangenen Jahr elf Leitungsdefekte. Davon betrafen sechs Defekte Hauptleitungen und fünf Defekte ereigneten sich an Hausanschlussleitungen.

Die Reparaturen an den Hauptleitungen konnten jeweils rasch ausgeführt werden, sodass der Wasserlieferungsunterbruch für die betroffenen Anwohner jeweils nur wenige Stunden dauerte.

Netzverluste

Die Netzverluste betragen nebst den Rohrbrüchen 44 784 m³. Durch das seit 2016 im Versorgungsnetz eingebaute Leckfrüherkennungssystem konnten die Verluste im vergangenen Jahr weiter gesenkt werden. Der spezifische Netzverlust sank dadurch ebenfalls, liegt aber mit 3,8 l pro Minute und Hauptleitungskilometer immer noch etwas über dem angestrebten Maximalwert von 3 l pro Minute. 2014 lag dieser Wert noch bei 8,83 l pro Minute.

Wasserzusammensetzung gemäss Analyse vom 30. April 2019 (in Klammer Vorjahreswerte)

		Quellwasser	Grundwasser
Gesamthärte	frz. H°	24,5 (24,5)	19,5 (20,4)
Nitrat	mg/l	8,1 (8,4)	4,5 (5,6)

Die Gesamthärte gibt den Gehalt an Mineralien an. Bei den oben angegebenen Härtegraden ergibt sich für Malters somit ein mittlerer Härtegrad. Der Nitratgehalt des Quellwassers ist gegenüber dem Vorjahr etwas gesunken. Er liegt nach wie vor weit unter dem zulässigen Höchstwert von 40 mg/l.

Unter anderem sind folgende Mineralien im Malterser Trinkwasser enthalten

		Quellwasser	Grundwasser
Hydrogenkarbonat	mg/l	289,0 (288,0)	222,0 (237,0)
Kalzium	mg/l	73,0 (71,0)	66,0 (70,0)
Magnesium	mg/l	15,0 (16,0)	7,2 (7,0)
Natrium	mg/l	4,1 (4,2)	5,3 (5,5)
Kalium	mg/l	1,0 (1,0)	1,4 (1,6)

Die detaillierten Analysen finden Sie auf unserer Webseite unter www.malters.ch/Analysewerte

Meistens sind Leckstellen, auch solche, welche sich im Versorgungsnetz befinden, im Bereich der Wasseruhr gut zu hören. Horchen Sie deshalb an Ihrer Wasseruhr und melden Sie verdächtige Geräusche umgehend dem Brunnenmeister, Telefon 079 350 41 89.

Realisierte Projekte

Folgende Projekte wurden im vergangenen Jahr realisiert:

- Einbau einer UV-Entkeimungsanlage im Reservoir Wipfern (siehe Bericht im INFOMALTERS 3|2018)
- Ausarbeiten eines generellen Wasserversorgungsprojekts GWP (siehe Bericht im INFOMALTERS 7|2018)
- Ersatz und teilweise Aufweitung der Hauptleitungen im Gebiet Frohof (siehe Bericht im INFOMALTERS 10|2018)
- Teilersatz Ringleitung Bahnhofstrasse im Zusammenhang mit der Bachleitungssanierung
- Im vergangenen Jahr wurden 15 neue Gebäude mit insgesamt gegen 200 Wohnungen an die Wasserversorgung angeschlossen.
- In den Bereichen Haldenrain und Frohoferrasse wurden je ein zusätzlicher Hydrant erstellt.

Stromproduktion

Die Stromproduktion der Trinkwasserkraftwerke Geissbühl und Wipfern produziert Ökostrom aus Quellwasser. Bedingt durch den starken Rückgang des Quellwassers insbesondere in der zweiten Jahreshälfte konnte bedeutend weniger Strom produziert werden. Daher betrug die Stromproduktion im vergangenen Jahr lediglich 50 745 kWh und somit etwa 35% unter dem Durchschnitt der letzten Jahre.

Projekte 2019

Folgende Projekte werden im laufenden Jahr realisiert:

- Teilersatz Ringleitung Schwarzenbergstrasse, Baujahr 1920, im Zusammenhang mit der Bachleitungssanierung im Bereich Klösterliweiher (bereits abgeschlossen)
- Teilersatz Ringleitung Neuhausstrasse, Baujahr 1954, im Zusammenhang mit der Strassensanierung (bereits abgeschlossen)
- Teilersatz Ringleitung Widacherring, Baujahr 1965, im Zusammenhang mit der Kanalisationserweiterung (bereits abgeschlossen)
- Ersatz der Ringleitung Werkstrasse im Zusammenhang mit der Strassensanierung
- Neubau Ringleitung Urmisweg–Kirchrain
- Quellenprospektion im Gebiet Vogelwald–Untersiten
- Erneuerung Quellableitung Obersiten–Untersiten sowie Streuiloch–Reservoir Vogelwald

Informationen

Wenn Sie weitere Auskünfte wünschen, wenden Sie sich an den Brunnenmeister Peter Nussbaum, Telefon 079 350 41 89, peter.nussbaum@malters.ch.

Die aktuellen Messwerte der Wasserqualität der Dorfwasserversorgung finden Sie im Internet unter: www.malters.ch/Verwaltung/Ämter/Wasserversorgung und unter www.wasserqualitaet.ch. Weitere Informationen zum Thema Trinkwasser finden Sie unter www.trinkwasser.ch.



**Ihr Kanalreiniger
in Ihrer Nähe.**



**Malters-Blatten
Tel. 041 660 20 20**

www.hjakober.ch

**IHR GARTEN
UNSERE HERAUSFORDERUNG**



**J. Uebelmann
Gartengestaltung AG**

6102 Malters Tel. 041 497 22 93
info@uebelmann-garten.ch
www.uebelmann-garten.ch

• • • • •

**PODOLOGIE
BIERI**



Esther Bieri • Dipl. Podologin HF

Hellbühlstrasse 7 • 6102 Malters
Telefon 041 497 30 00 • info@podologie-bieri.ch
www.podologie-bieri.ch

Mitglied Schweizerischer Podologen-Verband 

Bestattungen

Im Todesfall



Guido Duss
Halde 3
6106 Werthenstein

Tel. 041 490 14 27
Fax 041 490 14 26
www.schreineriduss.ch

Tag- und Nachtdienst

**Ihr Ansprechpartner mit langjähriger Erfahrung
in Ihrer Nähe**

EBL-TELECOM.CH
FÜR TELEFONIE, TV, INTERNET UND MOBILE





EBL Telecom AG • Bahnhofstrasse 28 • 3076 Worb • T 0800 325 000

Wagner + Grimm AG  Wickeltechnik

Werkstrasse 4, Postfach 662, CH - 6102 Malters
Tel. + 41 (0)41 499 70 00 (Zentrale) + 41 (0)41 499 70 07 (Verkauf)
Fax + 41 (0)41 497 22 50
E-mail: info@wagnergrimm.ch Internet: www.wagnergrimm.ch

Eine Lehrstelle bei der Wagner+Grimm AG - Dein Einstieg ins Berufsleben?

Auf August 2020 haben wir eine freie Lehrstelle als
Kauffrau / Kaufmann EFZ
Branche Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie

Nähere Informationen und das Anforderungsprofil zu dieser interessanten Lehrstelle
findest du auf unserer Homepage www.wagnergrimm.ch freie Lehrstelle.



**COIFFURE
CREATIVE**
creative | flexibel | kundenorientiert

rollstuhlgängig | Kinderspielecke
Weiherweg 3 | 6102 Malters
Tel. 041 497 26 36
coiffure-creative@bluewin.ch

*Mittags durchgehend
geöffnet*

Öffnungszeiten: Di - Do 8.00 - 18.30 Uhr | Fr 8.00 - 20.00 Uhr | Sa 7.30 - 16.00 Uhr

Gründung AG für Alterswohnheim



Noch dieses Jahr soll die gemeinnützige Aktiengesellschaft gegründet werden

Ja zur Auslagerung des Alterswohnheims Bodenmatt zur gemeinnützigen Aktiengesellschaft «Betreuung und Pflege Malters AG».

Malters stellt damit die Weichen für eine konkurrenzfähige, marktfähige und zeitgemässe Alterspflege und Betreuung.

Am Sonntag, 30. Juni 2019, haben sich die Bürgerinnen und Bürger von Malters für eine Auslagerung des Alterswohnheims Bodenmatt zu einer Aktiengesellschaft entschieden.

Das Resultat zeigt auf, dass es der Mehrheit der Bevölkerung wichtig ist, dass das Alterswohnheim Bodenmatt organisatorisch konkurrenzfähig in die Zukunft gehen kann. Damit wird eine zeitgemässe Pflege und Betreuung gesichert, aber auch attraktive Arbeitsplätze im Dorf.

Zügig geht der Gemeinderat nun die nächsten organisatorischen Schritte an. Schon im August/September soll ein Verwaltungsrat mit fachkompetenten Persönlichkeiten zusammengestellt werden (siehe auch Kasten rechts). Die Gründung der gemeinnützigen Aktiengesellschaft ist per November 2019 vorgesehen und ab dem 1. Januar 2020 soll die AG operativ den Betrieb aufnehmen.

Wichtigste Fakten zur Auslagerung des Alterswohnheims Bodenmatt

- Der Gemeinde bleibt als Eigentümerin der AG das Mitspracherecht und ein fachkompetenter Verwaltungsrat sorgt für wichtige Inputs zur sorgfältigen Ausrichtung in allen Bereichen.
- Für die Mitarbeitenden des Alterswohnheims Bodenmatt wird eine Besitzstandswahrung von vier Jahren garantiert. In dieser Zeit werden die Anstellungsbedingungen nicht verändert.

Teilrevision der Ortsplanung öffentlich aufgelegt

Die Vorprüfung der Teilrevision der Ortsplanung konnte im Juni 2019 durch den Kanton abgeschlossen werden. Es erforderte bisher im Verfahren sehr viel Geduld und verschiedenste Nachweisunterlagen mussten zusätzlich erstellt und nachgereicht werden.

Zwischenzeitlich wurde für die Bevölkerung bis Ende Mai 2019 eine 30-tägige öffentliche Mitwirkung durchgeführt. Die Rückmeldungen waren eher gering. Die einzelnen Eingaben wurden fachlich beurteilt und den Personen wurde eine schriftliche Rückmeldung erteilt. Grossmehheitlich entsprechen die Punkte den Vorgaben aus dem Kommunalen Siedlungsleitbild oder sie werden in der nachgelagerten Gesamtrevision der

Ortsplanung behandelt oder umgesetzt. Der Start der Gesamtrevision wird noch in diesem Jahr erfolgen. Die Gemeinden sind aufgefordert, ihre Nutzungsplanung bis Ende 2023 zu revidieren bzw. abzuschliessen.

Öffentliche Auflage

Seit 12. August 2019 sind nun sämtliche Unterlagen der Teilrevision der Ortsplanung während 30 Tagen öffentlich aufgelegt, entweder in Papierform beim Empfangsschalter der Gemeindeverwaltung oder auf der Webseite der Gemeinde Malters.

Es ist das Ziel des Gemeinderates, die Teilrevision der Ortsplanung am 17. November 2019 zur Abstimmung zu bringen.

Gesucht Mitglieder Verwaltungsrat

Gesucht: Präsidentin/Präsident und drei externe Mitglieder des Verwaltungsrates für die in Gründung stehende gemeinnützige Aktiengesellschaft «Betreuung und Pflege Malters AG».

Sind Sie interessiert an der Präsidialfunktion oder an einer Mitgliedschaft im Verwaltungsrat bei der in Gründung stehenden «Betreuung und Pflege Malters AG»? Verfügen Sie über die gewünschten Qualifikationen und sind Sie bereit, sich auf strategischer Ebene zum Wohle unserer Bewohnerinnen und Bewohner des Alterswohnheims Bodenmatt zu engagieren?

Dann sind Sie herzlich eingeladen, die Ausschreibungen unter www.verwaltungsrat.info oder www.awh-malters.ch anzuschauen und bei Passform Ihre Bewerbung per Mail (info@vrmanagement.ch) bis spätestens am 9. September an die Verwaltungsrat Management AG in Luzern einzureichen.

Verwaltungsrat Management AG

Silvan Felder, Postfach 4333, 6002 Luzern
Telefon 041 211 33 88

Hilfe bei Wespen- oder Hornissennestern und bei Bienenschwärmen

Die Feuerwehr Malters-Schachen teilt mit, dass sie ab 1. Juli 2019 für die Beseitigung von Wespen- und Hornissennestern sowie Bienenschwärmen nicht mehr aufgeboden werden kann. Nebst diversen anderen Gründen ist dies gemäss der Gebäudeversicherung des Kantons Luzern (GVL) keine Aufgabe der Feuerwehr.

Es gibt verschiedene Firmen, welche für solche Aufgaben bestens geeignet sind.

Zum Beispiel:

Desinfecta AG, Buzibachring 3
6023 Rothenburg, Telefon 041 370 58 70
oder

S&F Insectcontrol GmbH, Edy Jakob
Alte Bernstrasse 33b, 3075 Rüfenacht
Telefon 055 533 53 53 oder 079 466 73 19
edy.jakob@sf-insectcontrol.ch

Vorankündigung Jungbürgerfeier

Der Jungbürgeranlass findet am Freitag, 18. Oktober 2019, statt.

Die Maltenser Jungbürger mit Jahrgang 2001 erhalten eine persönliche Einladung.

Baubewilligungen Juni/Juli 2019

Gestützt auf die durchgeführten Verfahren konnten bewilligt werden:

- Regula Walker, Ennigenstrasse 14, 6102 Malters; Erstellen Gartenhaus, nachträgliches Baugesuch, Grundstück-Nr. 511
- Bruno und Veronika Frei-Weber, Schachenstrasse 14, 6102 Malters; Neubau Garage mit Abbruch Autounterstand sowie Neugestaltung Vorplatz, Grundstück-Nr. 380
- Paul und Marlis Zehnder, Halde 14, 6102 Malters; Heizungersatz durch Luft-Wasser-Wärmepumpe, Grundstück-Nr. 1692
- Willi Zemp und Michèle Amrein, Langnau 5, 6105 Schachen; Ersatz Elektroheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe, Grundstück-Nr. 458
- Beat und Margrit Sidler, Schwarzenbergstrasse 21a, 6102 Malters; Heizungssanierung, Luft-Wasser-Wärmepumpe, Grundstück-Nr. 1422
- Kilian Schwarz und Silvia Kaufmann, Luzernstrasse 42, 6102 Malters; Erweiterung Überdachung auf Terrasse, Erneuerung Terrassengeländer, Anbau Treppe westseitig sowie Anbau kleines Vordach an Südfassade, Grundstück-Nr. 412
- Gemeinde Malters, Weihermatte 4, 6102 Malters; Umgestaltung Bahnhofplatz, Malters, Grundstück-Nr. 361
- Garage B. Seeberger AG, Beat Seeberger, Industriestrasse 32, 6102 Malters; neue Reklameträger «Le Garage», unbeleuchtet, Grundstück-Nr. 1971
- Willy Helfenstein, Fohren 1, 6102 Malters; Neubau Remise, Grundstück-Nr. 1020
- Heinz Thürig, Schwarzenbergstrasse 31, 6102 Malters; Sanierung und Umbau EG und UG / Wohnhaus GV-Nr. 764, Grundstück-Nr. 1546
- András Peter und Marianne Tomasz, Haldenhülistrasse 3a, 6102 Malters; Ersatz der bestehenden Elektroheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe, Grundstück-Nr. 1791
- DARF GmbH, Daniel Müller, Haldenrain 4, 6102 Malters; Einbau Restaurant im Erdgeschoss, Grundstück-Nr. 370

Personalausflug 26. September 2019

Betriebsausflug Gemeindeverwaltung, Betriebsamt, Schul- und Musikschulsekretariat sowie Werkdienst

Am Donnerstag, 26. September 2019, bleibt die Gemeindeverwaltung Malters geschlossen. Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung, des Betriebsamtes, des Schul- und Musikschulsekretariats sowie des Werkdienstes begeben sich auf den alljährlichen Personalausflug.

Personelles Verwaltung



Pascal
Achermann



Leandra
Kälin

Weiterbildungsabschluss

Vreni Fink hat den Lehrgang Verwaltungsmanagement und die Gemeindeführerprüfung mit Erfolg bestanden. Der Gemeinderat gratuliert ihr herzlich zu diesem Abschluss.

Lehrabschluss

Der Gemeinderat gratuliert Pascal Achermann zur bestandenen Abschlussprüfung und wünscht ihm für die berufliche und private Zukunft alles Gute.

Neue Lernende Verwaltung

Leandra Kälin hat die Ausbildung zur Kauffrau M-Profil gestartet. Wir wünschen Leandra eine spannende und abwechslungsreiche Ausbildungszeit.

Austritt

Sarah Gasser (Jugendarbeiterin) verlässt die Gemeinde Malters per Ende August

2019. Der Gemeinderat dankt Sarah Gasser bestens für ihr Engagement und wünscht ihr für die private und berufliche Zukunft viel Erfolg und alles Gute.

Eintritt

Als Nachfolger von Sarah Gasser konnte Aaron Wigley gewonnen werden. Er tritt seine Tätigkeit als Jugendarbeiter am 1. September 2019 an und arbeitet in einem 50-Prozent-Pensum. Im September 2019 startet er das berufs begleitende Studium in der Sozialen Arbeit, Fachrichtung Soziokultur.

Timur Babacanli hat seine Tätigkeit als Sachbearbeiter Infrastruktur und Unterhalt, Gemeindeammannamt, am 8. Juli 2019 in einem Pensum von 100 Prozent aufgenommen. Er ist wohnhaft in Sursee.

Der Gemeinderat wünscht Aaron Wigley und Timur Babacanli einen guten Start und Freude und Erfolg bei der Arbeit.



Aaron
Wigley



Timur
Babacanli

Handänderungen

Halde 11b, Zihlmann Limacher Malters GmbH an Nyffeler-Lötscher Christian und Seline

Halde 11c, Zihlmann Limacher Malters GmbH an Secchi-Hochstrasser Micha und Regina

Halde 16, Blum-Seeholzer Edith an Blum Fabian

Halde 16, Blum Fabian an Blum Fabian und Tanja

Halde 19, Schmid Franz sel. an Schmid Franz Erben

Hellbühlstrasse 41, Renggli-Limacher Frida sel. an Renggli-Limacher Frida Erben

Mueshof, Baumeler Josef sel. an Baumeler Josef Erben

Muoshofstrasse 2, Emmenegger Andreas Konrad sel. an Emmenegger-Eckert Andreas Konrad Erben

Muoshofstrasse 2, Emmenegger-Eckert Andreas Konrad Erben an Emmenegger-Eckert Maja

Neuhalde 8, Edmond de Rothschild Real Estate SICAV an Stadelmann-Bieri Paul und Luzia

Sonnenrain 8b, Malherbe Claude an Malherbe Patrick

Spahau, Lötscher Tiefbau AG an ewl Wasser AG

Widenmatt 60, Zihlmann-Burri Fritz und Adelheid an Zihlmann-Hüsler Florian und Manuela

Personelles AWH Bodenmatt



Lehrabgängerinnen (v.l.): Angela Zurkirchen, Stefanie Buholzer, Soé Waser, Brigitte Hodel

Wir gratulieren unseren erfolgreichen Absolventinnen ganz herzlich!

- Waser Soé, Fachfrau Betreuung EFZ
- Zurkirchen Angela, Fachfrau Gesundheit EFZ
- Hodel Brigitte, Fachfrau Gesundheit EFZ

AWH Bodenmatt Veranstaltungen September 2019

04.09.2019, 15.00 Uhr

Duo vom Fluehbärg, in der Cafeteria

22.09.2019, 15.00 Uhr

Rümligbuebe, in der Cafeteria

Die Veranstaltungen sind kostenlos. Wir würden uns über Ihren Besuch bei uns im Alterswohnheim Bodenmatt sehr freuen.

– Buholzer Stefanie, Fachfrau Hauswirtschaft EFZ

Neue Lernende ab 1. August 2019

Wir heissen alle Lernenden herzlich willkommen und wünschen einen guten Start! Wipfli Regina, Fachfrau Gesundheit EFZ; Batista Patricia, Fachfrau Gesundheit EFZ; Stierli Natascha, Fachfrau Gesundheit EFZ, und Anium Saira, Hauswirtschaftspraktikerin EBA



Regina Wipfli



Patricia Batista



Natascha Stierli



Saira Anium

ALTERSWOHNHEIM BODENMATT MALTERS



GEMEINDE MALTERS



Das Alterswohnheim Bodenmatt Malters hat auf 1. August 2020 folgende Lehrstelle zu besetzen:

Fachfrau/-mann Gesundheit (FaGe) EFZ

Es handelt sich dabei um eine dreijährige Ausbildung, bei welcher viel Einfühlungsvermögen, ein grosses Verantwortungsbewusstsein, eine sorgfältige Arbeitsweise und eine gute Beobachtungsgabe sowie Teamfähigkeit gefragt sind.

Während der Lehrzeit wirst du von unseren Pflegefachpersonen und den Berufsbildnerinnen im Bereich Pflege und Betreuung, Medizinaltechnik, Administration und Alltagsgestaltung begleitet und unterstützt.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Alterswohnheim Bodenmatt
Daniel Pawlik, Leitung Pflege und Betreuung
Hellbühlstrasse 16, 6102 Malters
Telefon 041 499 65 65
info@awh-malters.ch, Homepage: www.awh-malters.ch

ALTERSWOHNHEIM BODENMATT MALTERS



GEMEINDE MALTERS



Das Alterswohnheim Bodenmatt Malters hat auf 1. August 2020 folgende Lehrstelle zu besetzen:

Fachfrau/-mann Hauswirtschaft (FaHw) EFZ

Es handelt sich dabei um eine dreijährige Ausbildung. Während dieser Zeit durchläufst du den Gastronomiebereich, den Hausdienst (Reinigung) und die Wäscherei. Dabei sind eine sorgfältige Arbeitsweise, Sinn für Hygiene und Sauberkeit sowie Teamfähigkeit gefragt.

Während der Lehrzeit wirst du von den Berufsbildner/innen in allen Bereichen begleitet und unterstützt.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Alterswohnheim Bodenmatt
Alexandra Nägele, Leitung Hauswirtschaft
Hellbühlstrasse 16, 6102 Malters
Telefon 041 499 65 65
info@awh-malters.ch, www.awh-malters.ch

Gute Wasserqualität am Schwellisee

Der Schwellisee lädt zum Verweilen und zur Abkühlung an heissen Sommertagen ein. Nun ist auch bestätigt, dass die Kleine Emme in diesem Abschnitt über eine gute Wasserqualität verfügt. Das Baden im Schwellisee ist bedenkenlos.

Beim Baden im Schwellisee besteht demnach keine Gefahr einer gesundheitlichen Beeinträchtigung. Am Maltenser Badeplatz Ettisbühl wurden am 18. Juni 2019 hygienische Untersuchungen durchgeführt. Die Resultate ergeben eine gute Qualität des Wassers. Aufgrund der Resultate wurde die Badewasserqualität der Klasse B zugeordnet. Bei Resultaten der Klasse A und B besteht kein Handlungsbedarf. Untersucht wurde das Wasser vom Labor des Kantons Luzern.

Die aktuellen Resultate der im Kanton Luzern untersuchten Badestellen sowie weitere Informationen zum Badewasser können auf der Homepage des Kantons Luzern unter www.uwe.lu.ch im Internet abgerufen werden.

Bundesfeier mit «Gschänkli»

Mit rhythmischen Klängen und mit Leidenschaft gespielt eröffneten um 11.00 Uhr die Tre-maestri Malters am Donnerstag, 1. August, die Bundesfeier und Gemeindepräsidentin Sibylle Boos-Braun begrüusste die Bewohnerinnen und Bewohner des Alterswohnheims Bodenmatt, die zahlreichen Gäste aus der Gemeinde und im Besonderen Andreas Bolliger, Festredner der diesjährigen Bundesfeier.

Aus dem mitgebrachten Rucksack zog sich der Festredner aus jeder Seitentafel ein Thema zur Ansprache und inmitten Geburtstagsgeschenke für Gross und Klein. Er zeigte sich überzeugt, dass Demokratie für unser Land das richtige Rezept sei und dass die Wohnbevölkerungsdichte nicht mehr viel höher werden sollte. Auch müsste das gesamte Gesundheitswesen einfacher und un-



Festredner Andreas Bolliger während der Ansprache

bürokratischer daherkommen. Andreas Bolliger zitierte die Empfehlung von Martin Luther: «Tritt fest auf, machs Maul auf und hör bald auf.» Ein kräftiger Applaus war dem humorvollen Festredner sicher und die Gemeindepräsidentin Sibylle Boos leitete mit Dankesworten an den Festredner über zur Nationalhymne. Begleitet von den Musikanten Peter Bachmann, Emil Frey und Seppi Aregger und kräftig unterstützt mit Gesang aus dem Publikum ertönten über dem «Bodenmatt»-Areal die vier Strophen von «Trittst im Morgenrot daher».

Das Singen regte zum Appetit an. Fleissige Hände der Küchenmannschaft der «Bodenmatt» schöpften das nationale Mittagsmenü «Bratwurst und Kartoffelsalat».

Die würdige Bundesfeier wurde von idealen Wetterverhältnissen begleitet, das «Bodenmatt»-Personal leistete Grosseinsatz und das Publikum wie auch Gäste und die Bewohnerinnen und Bewohner erfreuten sich am Geschehen rund um die Bundesfeier 2019.



Das Singen der Landeshymne ist Ehrensache (Fotos Ferdi Brühlmann)



Das Trio Tre-maestri im 40. Jubiläumsjahr voll in Stimmung



NATURNAH

GARTENBAU GmbH



Jonathan von Däniken
Moosstrasse 1
6003 Luzern

079 363 20 14

www.naturnah-gartenbau.ch

Wenn Fremde Freunde werden

Anlässlich der kantonalen Asylwoche fand am 18. Juni 2019 im Pfarreiheim ein Informations- und Begegnungsanlass zwischen der Bevölkerung von Malters und Asylsuchenden statt. Rund 40 Personen folgten dieser Einladung und erlebten Beispiele von gelungener Integration vor Ort.

«Einander besser kennenlernen und Vorurteile abschaffen», unter diesem Motto begrüsst Christine Buob, Sozialvorsteherin, die Gäste an diesem heissen Sommerabend. Dass Integration gelingen kann, zeigten drei junge Asylsuchende auf eindrückliche Weise. So erklärte der Afghane Abolfazl Jafari



Gisela Baumeler moderierte das Gespräch mit Semira Teklezgi. Weitere Moderatoren: Martin Baumeler und Julia Emmenegger

stolz, dass er nun eine Lehre als Fleischfachmann gefunden habe und möglichst bald selbstständig leben möchte. Hadi Alizada, der ebenfalls aus Afghanistan stammt, überzeugte durch seine Schweizerdeutsch-Kenntnisse und seine ehrgeizigen Ziele als junger Arbeitnehmer und Ringer. Die Eritreerin Semira Teklezgi freut sich auf ihre Lehre als Detailhandelsassistentin und über die guten Freundschaften, die sie während ihres Praktikums beim gleichen Arbeitgeber knüpfen konnte. Die drei mittlerweile jungen Erwachsenen haben alle etwas gemeinsam: Sie mussten, noch minderjährig, aus ihrem Heimatland fliehen, ohne Eltern und ohne Gewissheit, wie und wo ihre Reise enden wird. In einem Interview erzählten sie jeweils ihre Geschichte, gaben Einblick in die Beweggründe für ihre Flucht und berichteten über die Strapazen, die sie während dieser gefährlichen Reise auf sich nehmen mussten.

«Wenn man ein Ziel hat, dann schafft man es»

Nach Alphornklängen von Peter Nussbaum stellten sich die drei den Fragen der Zuhörerschaft und erhielten Respekt für ihren Mut, Fleiss und Offenheit. Vor allem die Zielstrebigkeit von Hadi Alizada beeindruckte. «Wenn man ein Ziel hat und motiviert ist, dann kann man alles erreichen», versicherte er. Auf diese Weise habe er es unter anderem geschafft, Deutsch zu lernen und in dieser Spra-



Gemeinsam arbeiten, gemeinsam geniessen – Asylsuchende und Einheimische haben zu einem gelungenen Abend beigetragen

che sogar ein Buch über seine Flucht zu schreiben. «Das hat mir auch geholfen, die teilweise traumatischen Erlebnisse zu verarbeiten.» Semira Teklezgi betonte, wie wichtig für sie die Unterstützung ihrer Gastfamilie und Freunde am Arbeitsplatz war, damit sie sich in die Schweizer Kultur eingliedern konnte. Auch Rita Carlin, Leiterin der Begleitgruppe Integration, bestätigte diese Erfahrung und ergänzte: «Eine sinnvolle Beschäftigung sowie eine geeignete Freizeitgestaltung sind nebst guten Deutschkenntnissen das A und O für eine gelungene Integration.»

Am Schluss bedankte sich Christine Buob bei allen, die diesen Anlass mitgestaltet hatten.

Beim anschliessenden Apéro, welchen eritreische Asylsuchende mit einheimischer Unterstützung zubereitet hatten, konnten alle Beteiligten ihre Gespräche weiter vertiefen – ganz unter dem Motto: «Wenn Fremde Freunde werden.»

Die Spitex Malters hat auf 1. August 2020 Lehrstellen zu vergeben. Wir suchen junge Menschen, die gerne den spannenden und abwechslungsreichen Beruf



Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ

erlernen möchten. Kontaktfreudigkeit, eine kommunikative und teamfähige Art sowie eine zuverlässige, exakte, selbstständige und flexible Arbeitsweise sind für uns gute Voraussetzungen, um im spannenden Spitex-Alltag zu bestehen. Wenn du Freude hast, in einem Team zu arbeiten, und Menschen gerne hast, sie gerne unterstützt und die Eigenarten der Menschen respektieren kannst, dann bist du genau die/der Lernende, die/den wir uns wünschen.

Bewerbungen nehmen wir gerne ab sofort entgegen.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Spitex Malters
Regula Vogel, Geschäftsleitung
Luzernstrasse 45, 6102 Malters
Telefon 041 497 14 14
regula.vogel@spitex-malters.ch, www.spitex-malters.ch

Die Spitex Malters sucht per sofort oder nach Vereinbarung



Studierende zur diplomierten Pflegefachperson HF (m/w)

Sie bringen mit:

- Abgeschlossene berufliche Grundbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis EFZ oder Diplom bzw. Fachmittelschule oder Maturaabschluss
- Sie sind eine Persönlichkeit, die Menschen gerne hat und die Bedürfnisse unserer Klienten ernst nimmt. Empathie ist für Sie kein Fremdwort, wie auch Flexibilität, Humor und Teamfähigkeit. Ferner verfügen Sie über eine wertschätzende, motivierende, klare und zielgerichtete Arbeitsweise.

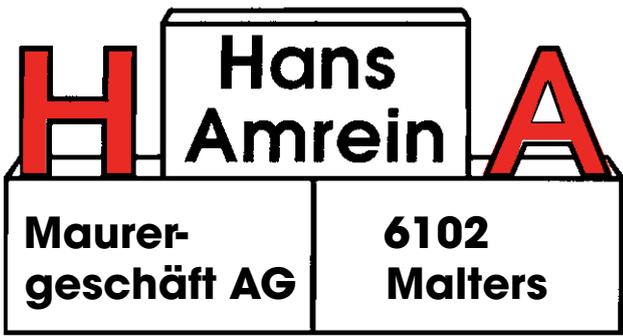
Worauf Sie sich freuen dürfen:

- Ein eingespieltes Team führt Sie umfassend und sorgfältig in unsere moderne Organisation ein. Sie erhalten eine fundierte Ausbildung mit fachkompetenter Begleitung. Wir bieten Ihnen eine fortschrittliche Infrastruktur. Die Anstellungsbedingungen und Sozialleistungen für unsere Mitarbeitenden sind sehr attraktiv und zeichnen uns als fortschrittliche Arbeitgeberin aus.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Regula Vogel, Geschäftsleitung der Spitex Malters, Telefon 041 497 14 14.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Spitex Malters, Regula Vogel, Luzernstrasse 45, 6102 Malters
oder per Mail an regula.vogel@spitex-malters.ch.
Weitere Informationen finden Sie unter www.spitex-malters.ch.



Hans Amrein

Maurer-geschäft AG **6102 Malters**

Natel 079 341 64 17



Holzbau-Unternehmung AG

Zimmerei/Schreinerei
6105 Schachen, Tel. 041 497 33 22
www.holzbausachsen.ch

Unsere Berater für Malters, Schwarzenberg, Werthenstein, Wolhusen und Umgebung stehen Ihnen gerne persönlich zur Seite.



EGLI BESTATTUNGEN

LUZERN

Hallwilerweg 5, 6003 Luzern
www.egli-bestattungen.ch, 24 h-Telefon 041 211 24 44

David Beeler
Bestatter mit eidg. Fachausweis

Martin Mendel
Geschäftsleiter

Jürg Glanzmann
Bestatter



ROTH AG

Isolationen Brandschutz Beschichtungen

ROTH AG Malters
Werkstrasse 1
6102 Malters
Tel. +41 (0) 41 498 07 20
Fax +41 (0) 41 498 07 21
www.roth.ch / infomalters@roth.ch




STALDER HOLZBAU AG

Holzbau · Treppenbau · Umbau

Stalder Holzbau AG Stegmättli 6 6102 Malters
www.stalder-holzbau.ch



MedicineChinese Shen
Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin

TAGE DER OFFENEN TÜR

Gratis Konsultation*
*in Wert von Fr. 60.00

Neuenkirch
Mittwoch, 18. September—13:30 bis 18:30
Samstag, 21. September—8:30 bis 16:00
Sonntag, 22. September—9:30 bis 16:00
(mit Qigong und Tai Chi Workshop)

Malters
Mittwoch, 25. September—13:30 bis 18:30
Samstag, 28. September—8:30 bis 16:00

Unser Ehrengast, Qigong- und Tai Chi Meister Yuhong Xie, wird uns am **Sonntag, 22. September**, die uralte chinesische Übungen- und Heiltechnik vorstellen.

Bitte melden Sie Ihr Interesse an den **kostenlosen** Workshop per E-Mail oder Telefonisch an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Professor Dr. Yuhong Xie ist promovierter Arzt der TCM und anerkannter Meister von Qigong und Tai Chi.

Industriestrasse 2 Oberdorf 2
6102 Malters 6206 Neuenkirch
041 497 09 01 041 467 09 80
medicinechinese-shen@gmx.ch



Ateliertage 3. Oberstufe

Besonderen Spass bereitete den Lernenden das Bubble Soccer

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Oberstufe durften abwechslungsreiche und lebendige Ateliertage erleben. Die Woche gestartet haben die Lernenden mit eigenen Ateliers, für deren Planung und Durchführung einzelne Schülergruppen selbst die Verantwortung übernommen haben.

So kamen die Schüler beispielsweise in den Genuss, das schweißtreibende Training eines Schwingers kennenzulernen, leckere Macarons à la française zu backen, verschiedene Schminktechniken zu lernen oder aber lustvoll Bubble Soccer zu spielen. Beendet wurde die Woche mit einer sonnigen Schifffahrt nach Küssnacht am Rigi, wo die Lernenden nach einem strengen Aufstieg zum Alpenhof ein gemütliches gemeinsames Mittagessen genossen, bevor sie dann den Nachmittag mit ihrem Wahlprogramm verbrachten. Während die einen



Die gemeinsame Schifffahrt nach Küssnacht am Rigi war eines der Highlights der Woche

Schülerinnen und Schüler im Seilpark in schwindelerregender Höhe gekonnt von Baum zu Baum kletterten, liessen andere die Kugeln im Bowlingcenter rollen oder suchten nach einer Runde Beachvolleyball eine Abkühlung mit ei-

nem Sprung in den noch 18 °C kalten See oder in Form einer Glace. Spätestens nach diesem entspannten Tag spürte man die Sommerferien näherrücken und den Abschied nahen.



Bahnhofstrasse 7
6102 Malters
Tel. 041 497 39 66
www.confides.ch

- Ihre Saläradministration
- Nachfolgeplanungen und -regelungen
- Gründungen und Umstrukturierungen
- Finanzierung und Analyse Ihrer Prozesskosten
- Nationales und Internationales Steuerrecht

Vertrauen und Verantwortung

Sie führen ein Unternehmen und möchten sich entlasten, verändern oder weiterentwickeln?

Dann sind Sie bei uns richtig.

... und natürlich bei allen anderen Anliegen.



WERBUNG
zu vernünftigen
Preisen:

INFOMALTERS!

Mediendaten
anfordern:
inserate@infomalters.ch



Baugenossenschaft Pilatus Malters



**Wir bieten
attraktiven Wohnraum
zu fairen Preisen.**

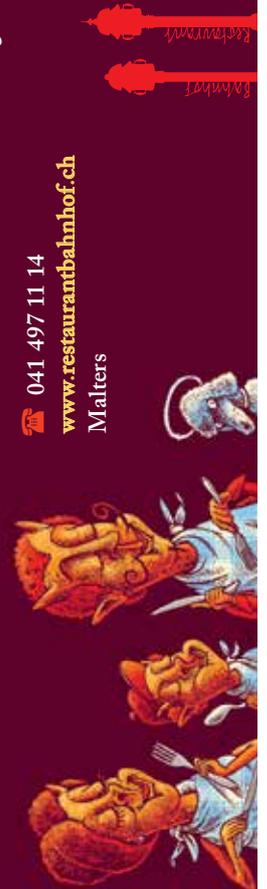
Mehr Informationen:
www.baugenossenschaft-pilatus.ch

Gemeinnütziger Wohnbau seit 1956:
5 Siedlungen mit 203 Wohnungen,
mehr als 300 Genossenschaftsmitglieder

Baugenossenschaft Pilatus Malters
Postfach 24, 6102 Malters
Tel. 041 250 27 37, Fax 041 250 27 22
info@baugenossenschaft-pilatus.ch

SONNTAGSBRATEN *im Restaurant Bahnhof*

☎ 041 497 11 14
www.restaurantbahnhof.ch
Malters



Portmann Planung

Luzernstrasse 4 - 6102 Malters - Tel. 041 498 08 62

A r c h i t e k t u r b ü r o

*Bauen ist Vertrauenssache!
... seit 19 Jahren*



Erwin Portmann
Einzelfirma seit 2000

info@portmann-planung.ch

www.portmann-planung.ch

Atelierwoche im «Muoshof», 1. und 2. Sek

Videoclips oder Trickfilme drehen, Helikopter fliegen, Frühlingsrollen herstellen, Capoeira «tanzen», Apps programmieren, süsse Köstlichkeiten probieren, sich in verschiedenen Challenges messen, Rückschlagspiele trainieren, den Alltag im Rollstuhl bewältigen, mit Lebensmitteln Kunstwerke erschaffen, den Rümli erkunden – all dies waren Programmpunkte der Atelierwoche vom 11. bis 14. Juni.

Aus zwölf unterschiedlichen Ateliers konnten die Schülerinnen und Schüler

der 1. und 2. Oberstufe je nach Interesse auswählen. Entstanden sind bunt gemischte Teams, losgelöst von Klasse und Stufe. Nicht nur in neuen Gruppen mussten sich die Teilnehmenden engagieren, auch an veränderte Stundenpläne und andere Lehrpersonen musste man sich diese Woche anpassen. Diverse Ateliers wurden durch Experten begleitet, um einen möglichst grossen Wissenszuwachs zu ermöglichen. Die Schülerinnen und Schüler schätzen sowohl diese Unterstützung als auch die

intensive Auseinandersetzung mit einer Thematik.

Der Unterbruch des regulären Schulalltags durch die Atelierwoche kam genau zur richtigen Zeit. Nun konnten mit neuer Energie und Motivation die drei noch verbleibenden Wochen bis zu den Sommerferien bestritten werden.

Ein grosses Dankeschön an alle beteiligten Personen für ihr Mitwirken an der Atelierwoche der Sekundarschule.



Die Ateliergruppe «Asia@its best!» übt sich im Yoga



Actionreiche Squash-Matches im Atelier «Racket Sports»



Unterwegs im Atelier «Wasser ist Leben»

Spezialwoche in der «Muoshof»-Mensa

Als fulminanten Abschluss des Jahresmottos «Ässe esch Läbe» durften sich die Lernenden des «Muoshofs» zu jedem Kontinent ein Menü wünschen.

Aus einer grossen Palette von tollen Vorschlägen hat die Arbeitsgruppe Schuku zusammen mit den Köchinnen die Menüs ausgewählt. Die Woche startete mit dem sehr beliebten American Hot Dog. Dienstags wurden wir mit einem schweizerischen «Gschnätzlets» verwöhnt. Anschliessend konnte man Hackbällchen mit Couscous geniessen und zum Abschluss der Spezialwoche stand noch ein Thai-Curry auf dem Menüplan.

Wir danken unseren Köchinnen Judith Stadelmann, Vreni Hunkeler und Karin Frey herzlich für ihre Bereitschaft mitzumachen! Zudem möchten wir allen Klassen und Rita Schorno für die fantasievolle Dekoration inklusive passender Musik danken, die zur tollen Atmosphäre beigetragen hat.



Die Bilderweltreise macht gluschtig auf die kulinarische Weltreise



Rüedi Technik AG

Spahau 5 | 6014 Luzern

+41 41 250 27 77
info@rueedi-littau.ch
www.rueedi-littau.ch

Vereinbaren Sie jetzt
einen unverbindlichen
Beratungstermin bei uns.

Wir freuen uns auf Sie!



TORBAU
Schmidiger
6105 Schachen/LU
Tel. 041 497 35 53 www.torbauschmidiger.ch

Industrietor Sektionaltor Kipptor Flügeltor

**Wir stellen alles
in den Schatten!**

- Sonnenstoren
- Rollläden
- Lamellenstoren
- Alu-Jalousie
- Insektenschutz
- Reparaturservice aller Marken



Fuhrmann Storenbau AG
6102 Malters
6103 Schwarzenberg
6003 Luzern
Telefon 041 497 48 48
www.fuhrmann-storen.ch



wo **m** **a** **l** **t** **e** **r**
Genossenschaft seit 1954

Der Vorstand 2019

Dynamisch unterwegs
für unsere Mieterschaft.
Seit 1954.

Wohnungsangebote online unter:

www.wohnen-malters.ch

Krum **me** **nacher**

MÖBELWERKSTATT & MONTAGEN GMBH

MÖBEL TISCHE KÜCHEN TÜREN
MONTAGEN MÖBELRESTAURIERUNG
SIE TRÄUMEN – WIR MACHEN.

041 497 31 92
079 691 30 78

Der Schreiner
Ihr Macher

schreiner

Bümetto – Comic-Ausstellung 2019 im «Bündtmättli»

Die Kinder der Klassen 3b und 4a arbeiteten eine lange Zeit zum Thema Comic – auch um ihre Arbeiten am internationalen Comic-Wettbewerb Fumetto einzureichen.

Leider wurden die grossartigen Arbeiten der Kinder nicht bis zum Eingabetermin fertig, weshalb wir kurzerhand die Bündtmättli-Fumetto, die Bümetto, gründeten und die Arbeiten in unserem Schulhaus ausstellten.

Eine Jury schaute sich die Arbeiten genau an und war begeistert. Mittlerweile sind die zwei Siegerinnen bekannt. Cosma Li von der Klasse 4a und Chris-



Christina aus der 3. Klasse zeigt stolz ihre gelungene Arbeit

tina von der Klasse 3b gewannen einen Büchergutschein im Wert von Fr. 20.–.

Wir gratulieren den Zeichnerinnen zu ihren fantasievollen, tollen Comics.

Schulcafé

Schulcafé Bündtmättli

Montag, 23. Sept. 2019, 08.30 bis 09.30 Uhr
Dienstag, 26. Nov. 2019, 08.30 bis 09.30 Uhr
Mittwoch, 15. Januar 2020, 08.30 bis 09.30 Uhr
Donnerstag, 30. April 2020, 10.15 bis 11.15 Uhr

Schulcafé Eischachen

Dienstag, 24. Sept. 2019, 08.30 bis 09.30 Uhr
Donnerstag, 28. Nov. 2019, 08.30 bis 09.30 Uhr
Montag, 20. Januar 2020, 08.30 bis 09.30 Uhr
Freitag, 1. Mai 2020, 08.30 bis 09.30 Uhr

Schulcafé Sekundarschule Muoshof

Dienstag, 10. Sept. 2019, 09.00 bis 10.00 Uhr
Donnerstag, 24. Okt. 2019, 10.00 bis 11.00 Uhr
Freitag, 13. Dezember 2019, 09.00 bis 10.00 Uhr
Dienstag, 11. Februar 2020, 09.00 bis 10.00 Uhr
Donnerstag, 28. Mai 2020, 09.00 bis 10.00 Uhr

Zwischenstunde im Schulhaus Muoshof mit den Schulleitungen der Volks- und Musikschule

Donnerstag, 12. März 2020, 17.30 bis 18.30 Uhr

Schmetterlinge im Schulzimmer



Ganz zutraulich landet ein Schmetterling auf der Hand eines Schülers

Alle Unterstufenklassen des Schulhauses Eischachen hatten gefräßige Distelfalter-Raupen im Schulzimmer.

Die Kinder konnten beobachten, wie sich die Raupen verpuppten. Leider sind die Schmetterlinge während der Auffahrtsbrücke geschlüpft. Ein paar Schüler und Schülerinnen, die Zeit hatten, kamen trotzdem in die Schule und konnten die Schmetterlinge in die Freiheit entlassen.

Schulbesuchstage Schuljahr 2019/20

Kindergarten und Primarschulen

Die Elternbesuchstage in den Schulkreisen Primar Nord und Süd finden immer am 15. eines Monats statt.

Die Besuchstage im aktuellen Schuljahr:

- Dienstag, 15. Oktober 2019
- Freitag, 15. November 2019
- Mittwoch, 15. Januar 2020
- Freitag, 15. Mai 2020
- Montag, 15. Juni 2020

Sekundarschule

Die Sekundarschule Muoshof öffnet ihre Türen in der Woche von Montag, 28. Oktober, bis Donnerstag, 31. Oktober 2019.

Wir danken Ihnen für das Interesse an der Schule und wünschen Ihnen tolle Einblicke in den Schulalltag.

Schulschluss im Kindergarten Zwingstrasse

Spielend die Seele baumeln lassen. Für den Abschluss ihres Kindergartenjahres zogen am allerletzten Schultag rund 40 Kinder von der Zwingstrasse zu ihrem Waldsofa im Schachenwald.

Hier liess sich in freier Natur herrlich spielen, entdecken und herumtollen. Weil das Bauen, Graben, Sammeln, Schaukeln, Rennen und das Erfinden von Geschichten viel Energie braucht, durfte natürlich eine grosszügige Znünpause nicht fehlen. Die Zeit verging auf jeden Fall im Nu. Und so hiess es für einen Grossteil der Kinder nach dem Rückmarsch an die Zwingstrasse endgültig Abschied nehmen vom Kindergarten, während sich zwölf Kinder nach den



Julian und Neol bepinseln die frisch geformten Zopfbrötchen mit Ei

Sommerferien auf eine erneute Rückkehr in den Kindergarten im ehemaligen Kinderheim freuen dürfen.



Noch einmal darf sich Marlis Lustenberger am engagierten Spiel der Kindergartenkinder erfreuen

HANS BÜHLER *wohnfühlen*
MALERBETRIEB seit 1957

- Spritzwerkstatt
- Äussere Malerarbeiten
- Innere Malerarbeiten
- Schimmelbekämpfung
- Tapezierarbeiten
- Spanndecken
- Roggenmehllasur
- Dekorative Gestaltung
- Renovation/Neubauten

HANS BÜHLER GMBH
Industriestrasse 24
6102 Malters
Tel. +41 41 498 07 67
info@malerbuehler.ch
www.malerbuehler.ch
www.spanndecke-luzern.ch

Pendola GmbH
FASSADEN METALLBAU ROHRLEITUNGSBAU
EISTRASSE 8 • 6102 MALTERS
041 497 38 52 • INFO@PENDOLA.CH • WWW.PENDOLA.CH



SCHULHAUS HAGENDORN MFH SCHWARZENBERG
ZURBRIGGEN SAAS ALMAGELL BÜNDTMÄTTLI MALTERS

**STEINER
ENERGIE**
MALTERS

Herzliche Gratulation und «Danke schön»



Reto Strotz
Netzelektriker EFZ

Das Power-Team gratuliert herzlich zum erfolgreichen Abschluss der beruflichen Grundbildung.
Wir sind stolz auf dich! Für die Zukunft wünschen wir Reto alles Gute.



ISO 9001/14001

Steiner Energie AG
Industriestrasse 1
6102 Malters

Telefon 041 499 90 90
www.steiner-energie.ch
Ein Unternehmen der CKW-Gruppe

Schulabschlussfeier 3. Sek unter dem Motto: «Stufen»

Eine wichtige Lebensstufe geht zu Ende und wird gebührend gefeiert.

«Wie jede Blüte welkt und jede Jugend dem Alter weicht, blüht jede Lebensstufe, blüht jede Weisheit und jede Tugend zu ihrer Zeit und darf nicht ewig dauern.»

Hermann Hesse

Wie bereits Hermann Hesse in seinem Gedicht «Stufen» schreibt, darf keine Lebensstufe, mag sie noch so schön sein, ewig dauern. Und so feierten die gut gelaunten und in Schale geworfenen Schülerinnen und Schüler der 3. Sekundarstufe an ihrer Abschlussfeier am Donnerstag, 4. Juli, das Ende der obligatorischen Schulzeit. Diese stand ganz unter dem Motto «Stufen», wie das gleichnamige Gedicht von Hermann Hesse, das die zahlreich erschienenen Gäste durch den Abend führte. Unterstützt wurden die Gedicht-rezitierenden Lernenden von kurzen theatralischen Szenen, die die Zuschauer jeweils humorvoll auf die vielfältigen Klassenbeiträge einstimmten. Die Klassenbeiträge blickten in Form von Fotografien und Videoaufnahmen auf die «Muoshof»-Stufe zurück: der erste Schultag, Freundschaft, die erste Liebe, die verschiedenen Typen von Lehrpersonen und die Berufswahl. Einen besonderen Auftritt genossen die stolzen Lernenden, denen von Monika Pellegrini, Präsidentin der Bildungskommission, der Innovationspreis für ihre Abschlussarbeit verliehen wurde.



Durch den Abend wurden die Zuschauer mit theatralischen Szenen geführt



Schulleiter Daniel Wetzstein entlässt die Schüler/innen offiziell aus der Schule

ni, Präsidentin der Bildungskommission, der Innovationspreis für ihre Abschlussarbeit verliehen wurde.

Umrahmt wurde der langersehnte Abend mit kraftvollen Klängen des Drumline-Ensembles unter der Leitung von Pascal Lecardonnel.

Bei einem leckeren und sommerlich leichten Apéro wurden dann die letzten gemeinsamen Erinnerungsfotos geschossen und herzliche Abschiedsgrüsse ausgetauscht.

Die Sekundarschule Malters verleiht zum zehnten Mal den Muoshof-Award

Mit der Auszeichnung des Awards werden Lernende gewürdigt, die sich in besonderem Masse für die Schulgemeinschaft einsetzen.

Alle Lernenden und Lehrpersonen können Schülerinnen und Schüler nominieren, also zur Wahl vorschlagen. Dies geschieht schriftlich. Ein Wahlgremium bestimmt dann nach eingehender Prüfung der Begründungen für die Nomination, wer den Preis erhalten soll.

Der diesjährige Preis geht an Dario Stübi.

Er setzte sich in verschiedenen Bereichen sehr für eine gelingende Schulgemeinschaft ein. Dario fürchtete sich dabei nicht, für Fairness und Gerechtigkeit einzustehen, auch wenn er dafür



Der 10. Muoshof-Award geht an Dario Stübi

in Kauf nehmen musste, bei anderen auf Widerstand zu stossen oder Unverständnis auszulösen.

Des Weiteren zeigt sich Dario sehr aktiv in der Vorbereitungsgruppe der Schülerpartizipation. In den letzten drei Jahren leitete er mehrfach mit vollem Engagement die Vollversammlung der gesamten Schule. Er war bereit, sehr kurzfristig Aufgaben zu übernehmen, und scheute auch da den zeitlichen Aufwand der seriösen Vorbereitung nicht.

Wie in allen Arbeitsgruppen gibt es mehr oder weniger attraktive Aufgaben und Dinge, die es zu übernehmen gilt. Dario zeigte sich hierbei sehr aktiv und war immer wieder bereit, auch weniger attraktive Aufgaben zu übernehmen.

Mit der Verleihung des 10. Muoshof-Awards dankt die ganze Schulgemeinschaft Dario für den tollen unermüdeten Einsatz.



coole Nasszone für heisse Tage



www.stulz-malters.ch



STULZ SCHREINEREI INNENAUSBAU AG

Luzernstrasse 16 6102 Malters

Telefon 041 497 13 31 info@stulz-malters.ch

Malergeschäft

Armin Rölli

Kantonsstrasse 21

6102 Malters

079 225 13 40

armin.roelli@bluewin.ch



Elektrisch ohne Grenzen...

Ihre Anliegen sind uns wichtig !

Martinsgasse 1 6102 Malters Tel. 041 498 05 05

mail@schumacher-elektro-ag.ch

www.schumacher-elektro-ag.ch

IT WORKS



Schumacher Nadja

**Craniosacral-Therapie für Babys
und Erwachsene**

**Spezialisierte Babytherapeutin
Boeger-Therapie, Faszien und
Narben lösen**

Schumacher Thomas

**Medizinische Massagen FA
Sport und Rehabilitation
Osteopatische Korrekturen
Fussreflex, Bindegewebe**

Krankenkassen (Zusatzversicherung)
und Unfallversicherungen-anerkannt

Liebetsegg 2 | 6102 Malters

Telefon 041 497 12 07

www.itworks-schumacher.ch

oder www.iw-s.ch

Schüler/innen in Mitverantwortung

Einblick in das Projektleben im Schulhaus Eischachen. Das Schuljahr 2018/19 ist zu Ende – auch im Schulhaus Eischachen, womit zwei Jahresprojekte abgeschlossen wurden.

Es handelte sich dabei um das erstmalige Streitschlichter/innen- und das bereits zum vierten Mal durchgeführte Schulbuschef/innen-Projekt.

Schülerinnen und Schüler, die aus diversen Gründen ihren Schulweg weder zu Fuss noch mit dem Fahrrad bestreiten können, werden mit dem Schulbus von zu Hause in die Schule gefahren. Die Kinder im Kindergartenalter bis teilweise auch Jugendliche aus der Oberstufe teilen sich eine Fahrtzeit lang den Platz. Im Schulbus, wie auch sonst wo, soll das Zusammensein – in diesem Fall die Fahrt – für alle möglichst angenehm sein. Damit dies gelingt, gelten ein paar Regeln. Kinder lernen, dass nicht für jeden dasselbe störend ist oder dass ein Schulbusfahrer bei einem höheren Lärmpegel konzentriert fahren kann, während ein anderer Schulbusfahrer eher mal um mehr Ruhe bittet. Schnell wird den Jüngsten klar, dass die ältesten Kinder das Sagen haben. Je nachdem kann es sein, dass die ältesten Kinder um die Position als Chef weibeln und somit wieder Unruhe bringen. Aus diesem Grund werden die ältesten Kinder (5. und 6. Klasse) Anfang Schuljahr zu einem Gespräch bei der Schulsozialarbeiterin eingeladen. Dort wird abgemacht, welche beiden Schüler/innen offiziell der Chef bzw. die Chefin sein dürfen. Die Aufgabe wird ih-

nen für die Dauer eines Semesters übergeben, sodass möglichst alle ältesten Kinder die Rolle innehaben dürfen, es sei denn, sie möchten das nicht.

Es ist ein freiwilliges Engagement, das auch Pflichten mit sich bringt: Ein Chef hat die manchmal auch unangenehme Aufgabe, die anderen Kinder im Schulbus an die Regeln zu erinnern, oder die Chefin muss sich, im Sinne der Vorbildfunktion, an die Regeln halten. Einige Regeln waren klar vorgegeben, andere Regeln sind im Verlauf der vier Jahre in Zusammenarbeit mit den Chefinnen und Chefs entstanden. Zum Dank für ihr Engagement erhalten die Kinder ein Dankeschön im Form eines Apéro oder Zvieri am Schluss des Semesters.

Über 150 Kinder mit unterschiedlichsten Charakteren, Meinungen und Individualitäten gehen im Schulhaus Eischachen in die Schule. Klar, dass es da immer wieder zu Streitereien kommt. Deshalb hat der letztjährige Schülerat entschieden, dass es im Schulhaus Streitschlichtende geben soll, die im Konfliktfall zur Unterstützung beigezogen werden können.

Jede Klasse hat zwei Kinder gewählt, die sich für die Aufgabe freiwillig gemeldet haben und die sich dafür eignen. Streitschlichtende müssen fair sein, gut zuhören können, mutig, akzeptiert, geduldig und neutral sein. Es ist also keine leichte Aufgabe. Trotzdem haben sich aus jeder Klasse zwei Schüler/innen finden lassen, welche die Herausforderung annahmen. Die Aufgabe hat mit der Ausbildung bei der Schulsozialarbeiterin begonnen. Die Kinder haben darüber

Berufswahl

Lehrstellenparcours 2019 und Schnupperlehren

Gleich nach den Sommerferien fällt für fast 100 Lernende der Startschuss zu einer wichtigen Etappe in ihrer Berufswahl: Die Lernenden durchforsten 50 Berufslehren, die in der Region angeboten werden.

Vier ausgewählte Berufe davon dürfen sie dann am Lehrstellenparcours am 24. September live erkunden.

Schon jetzt ein herzlicher Dank den Firmen und Gewerbebetrieben, die den Lernenden der 2. Sekundarschule diesen praktischen Einblick ermöglichen werden.

Die Schnupperlehren der 2. Sek finden im Schuljahr 2019/20 an folgenden Daten statt:

– **Sek C 2a/b/c:**

Woche 43, 21. bis 25. Oktober 2019

– **Sek A 2a:**

Woche 45, 4. bis 8. November 2019

– **Sek B 2a/b:**

Woche 46, 11. bis 15. November 2019

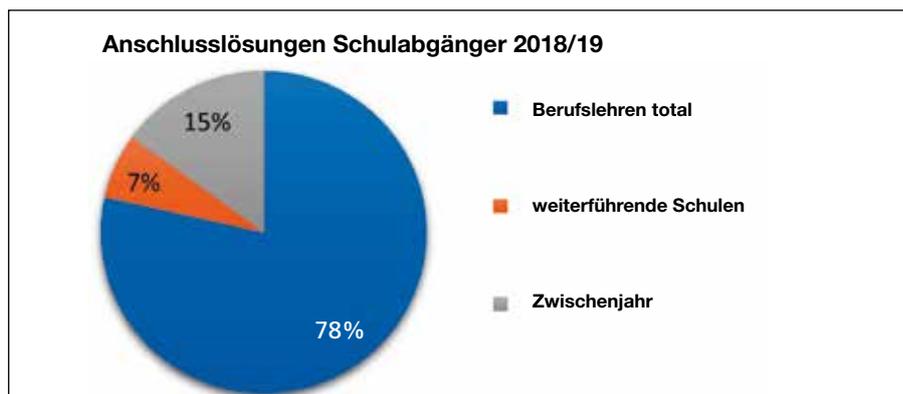
nachgedacht, was überhaupt ein Streit ist, und herausgefunden, dass sich vieles im Innern einer Person versteckt. Für eine Klärung kann durch Fragen dieses Innere ausfindig gemacht werden. Dafür können sie die Friedensbrücke, die alle Kinder in der 1./2. Klasse lernen, als Instrument beiziehen. 18 Schüler/innen waren im Schuljahr 2018/19 im Einsatz, hatten regelmässigen Austausch mit der Schulsozialarbeiterin und es wurde ihnen letztes mit einer kleinen Anerkennung gedankt.

Das Projekt hat Entwicklungspotenzial und wird im Schuljahr 2019/20 durch die Begleitung der Schulsozialarbeit wieder gestartet.

Was machen die «entlassenen» 3.-Sek-Schüler/innen nach den Sommerferien?

Am 4. Juli 2019 wurden 107 Lernende aus der obligatorischen Schulzeit entlassen.

Ihre Wege sind vielfältig. 84 Jugendliche werden im August mit einer Berufslehre (7 mit Berufsmatura) starten, 7 besuchen eine weiterführende Schule und 16 absolvieren ein Zwischenjahr. 36 Schulabgänger (43% der Lehrlinge) haben ihren Lehrbetrieb in Malters, Schachen oder Schwarzenberg gefunden.



HERZLICHE GRATULATION ZUR BESTANDENEN LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG!

Wir sind stolz auf dich und wünschen dir
für deinen weiteren Berufsweg viel Erfolg.



YVONNE SCHMID

Zeichnerin Fachrichtung Architektur EFZ

EHRENMELDUNG

Tim hat in seiner Lehrabschlussprüfung als Bester
seines Jahrgangs abschliessen können.

HERZLICHE GRATULATION ZU DIESER BESONDEREN LEISTUNG!

Wir sind stolz auf dich und wünschen dir
für deinen weiteren Berufsweg viel Erfolg.



TIM LIMACHER

Zeichner Fachrichtung Architektur EFZ

SCHICK & SCHÖN

Neueröffnung
06. + 07. September 19

Martinsgasse 3
Malters

schminken.
pflagen.
stylen.

schickundschoen.ch

KEBAB

PIZZA



Talipso

Bald in Malters.

Wo Malters isst.

www.talipso.ch



Yoga-Pilates-Studio Malters

Tag der offenen Tür

Samstag, 31. August ab 11.00 Uhr Schnupperkurse

11.00 - 11.30 Uhr Cardiopilates

13.00 - 13.30 Uhr Pilates für Anfänger

14.00 - 14.30 Uhr Hatha Yoga

www.catrinbienz.ch, info@catrinbienz.ch, Tel. 079 480 6636

Schulen: Danke und auf Wiedersehen

Wir verabschieden uns von Lehrpersonen und den beiden Schulleitungen Kindergarten/Primar.

Am Schuljahresschluss verabschieden wir uns von 13 Lehrpersonen. Sie nehmen eine Stelle an einer anderen Schule an oder orientieren sich neu. Monika Imhof und die beiden Schulleitungen Kindergarten/Primar, Marlis Lustenberger und René Theiler, gehen in ihre wohlverdiente Pension.

Wir danken allen Lehrpersonen und den beiden Schulleitungen für die geleisteten Arbeiten zugunsten der Schulen Malters und wünschen euch allen einen erfolgreichen, befriedigenden Start in die neue Herausforderung. Of Wederluege und ein grosses Dankeschön!



Lehrpersonen, die auf Ende Schuljahr die Schulen Malters verlassen haben (von links): Monika Imhof, Edith Peter, Fabienne Lustenberger, Stefan Steiger, Franziska Imboden. Auf dem Bild fehlen: Susann Bünter, Bernadette Burri, Céline Miotti, Laura Schwitter Marietta Trüb, Andrea Wanner, Andrea Scola und Helen Wespi

Die Kinder hatten im Vorfeld Zopfteigbrötchen für die Chefin ihrer Lehrpersonen an der Zwingstrasse gebacken. Diese wurden dann beim Abschiedsbesuch Ende Juni mit etwas Schoggi angereichert und genüsslich verzehrt. Natürlich bot das Ereignis Gelegenheit, mit den Kindern darüber zu reden, was denn «pensioniert sein» überhaupt bedeutet. Etwas überrascht stellten die Knirpse dabei fest, dass sie schon einige Pensionärinnen und Pensionäre in ihrem näheren Bekanntenkreis kennen. Ihrer Schulleiterin gaben die Kinder nebst vielen schönen Erinnerungen die besten Wünsche mit auf den Weg in den Ruhestand.

Jubiläen an den Schulen Malters

Anlässlich der Schulschlussfeier vor den Sommerferien konnte die Schulleiterin

Sandra Lütolf mehreren Lehrpersonen für ihre langjährige Treue an den Schulen Malters danken.

Seppi Burri blickt auf 40 Jahre und Thomas Wechsler auf 30 Jahre an den Schulen Malters zurück. Sie beide sind seit Jahren Klassenlehrer im «Muoshof». Seit 20 Jahren wirkt Sabine Keiser im Schulhaus Eischachen als Fachlehrerin für technisches und textiles Gestalten (Werken und Handarbeit).

Ebenfalls seit 40 Jahren dürfen die Schulen auf die Arbeit von Marianne Bachmann zählen. Sie war als «Zahnfröili» und ist heute noch als Läusefachfrau regelmässig bei uns im Einsatz.

Euch allen gebührt ein herzlicher Dank für euer Werken und Wirken an den Schulen Malters und wir freuen uns auf die nächsten Jubiläen mit euch!



Nach 20-jähriger Tätigkeit als Schulleiter/in und mehr als 40-jähriger Anstellung an den Schulen Malters verabschieden wir Marlis Lustenberger und René Theiler in ihre Pension

Abschied von der Schulleiterin

Als Schulleiterin des Kreises Nord hatte Marlis Lustenberger das Privileg, kurz vor ihrer Pensionierung noch einmal den Kindergarten besuchen zu dürfen!



Vor 40 Jahren als «Zahnfröili» an den Schulen und heute noch regelmässig als Läusefachfrau im Einsatz: Marianne Bachmann!



Seppi Burri hält der Sekundarschule Malters seit 40 Jahren die Treue



Bereits seit 30 Jahren unterrichtet Thomas Wechsler an der Sekundarschule Malters



Seit 20 Jahren wirkt Sabine Keiser im Schulhaus Eischachen als Fachlehrerin

Musikschule: Danke und auf Wiedersehen

Gleich drei langjährige Musiklehrpersonen hatten in diesem Sommer ihre allerletzten Unterrichtsstunden.

Sylvia Baumgartner (Schwyzerörgeli), Ellen van't Wout (Panflöte) und Fabian Bautz (Musik und Bewegung) wurden am Abschlussanlass der Musikschule dankend verabschiedet. Sie treten ab August ihren wohlverdienten Ruhestand an. Zu diesem neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihnen alles Gute.

Ebenfalls verabschiedet wurden Lukas Blattner (Schlagzeug) und Remo Abächerli (Posaune), die beide nur ein Jahr an der Musikschule Malters unterrichteten. Die beiden Junglehrer dürfen anderswo grosse Musikschulstellen übernehmen. Wir wünschen ihnen weiterhin viel Freude an ihrer Unterrichtstätigkeit und bedanken uns für ihren kurzen, aber engagierten Einsatz.

Herzliche Gratulation zum 30-Jahr-Musikschuljubiläum!

Dafne Ghisalberti (Klavierlehrerin) erzählt aus dem Nähkästchen ... «Vor 30 Jahren wurde an der Musikschule Malters dringend eine Klavierlehrperson gesucht. Ein Anstellungsgespräch in Form eines kurzen Telefonats mit der damaligen Musik-



Orgelführung am Abschiedsanlass der Musikschule Malters

schulleiterin Alice Haug – und schon bald durfte ich meine ersten sechs Schülerinnen betreuen. In der Zwischenzeit habe ich mein Deutsch verbessert, das Klavierstudium abgeschlossen, geheiratet und bin selber Mutter von musizierenden Kindern. Aus den sechs Schülerinnen sind nach und nach mehr geworden und mittlerweile besuchen deren Kinder auch wieder die Musikschule ...

Sechs Musikschulleitungen, unzählige Schülerinnen und Schüler habe ich

begrüsst und verabschiedet, eins hat sich jedoch nicht geändert: der kurze, intensive Sprint, damit ich den Zug am Abend nicht verpasse.

Meine Freude am Musizieren und Unterrichten ist über die Jahre geblieben. Ich hoffe, ich kann diese Freude noch lange mit den begeisterten, interessierten und begabten Malterser Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen teilen.»

Let's Groove II – fulminantes Bläser-Open-Air

Auf dem neuen Dorfplatz haben sich am Freitag, 28. Juni 2019, gegen 70 kleine und grosse Bläser/innen eingefunden.

Verschiedenste Formationen der Musikschule und die Feldmusik hatten einen bunten Strauss von Stücken zu-



Little Wind Band mit vollem Einsatz



The Sofia Players unter der Leitung von Marita Kohler

sammengestellt. Zwischen den Bläsergruppierungen gaben die Drummer von Pascal Lecardonnel einen Einblick in ihr rhythmisches Können. Zum krönenden musikalischen Abschluss vereinten sich alle Bläser/innen zur Grossformation und

verwandelten den neuen Gemeindeplatz in einen heissen Hexenkessel. Die laue Sommernacht veranlasste die Zuhörer/innen, den Abend bei Grilladen und Bier noch weit über das musikalische Programm hinaus zu geniessen.

Jugendchöre Malters und Menzberg spannten zusammen

Eine grosse Schar von Jugendlichen sang bekannte, poppige, moderne, aber auch ruhige und unbekannte Melodien. Die Jugendchöre Malters und Menzberg hatten sich für ein gemeinsames Konzert gefunden.

Ob verstärkt oder nicht, a cappella oder mit Gitarre und Keyboard unterstützt – beide Chöre sangen sich mit viel Hingabe und Engagement in die Herzen der grossen Zuschauerschar. Den Chorleitern Fredi Fluri und Jake Salgado war es gelungen, ein chorisches Feuerwerk zu zünden.



Zwei Jugendchöre vereinen sich

Luftiger und heller Schlagzeugraum – vielen Dank!

Die Schlagzeuger waren seit Jahren auf dem «Muoshof»-Areal in einem kleinen Raum beheimatet. Nach diversen Abklärungen und Abwägungen durfte zur Freude aller Schlagzeuger der Raum ausgebaut werden.

Hell, luftig und angenehm gross ist er geworden und akustisch optimal. Mit dem zusätzlichen Platz kann mehr Bewegung in den Unterricht eingebaut werden und für das Ensemblespiel ist nun genügend Platz.

Im Namen der Musikschule bedanken wir uns bei der Gemeinde für die Realisierung dieses Umbaus und werden jede Minute beim Kübeln und Trommeln noch mehr geniessen!



Grosse Freude am luftigen und hellen Schlagzeugraum

Liebes Mami, lieber Papi – bald gehe ich in den Musikunterricht!

Wollt ihr mir ein bisschen helfen?

- Am Anfang braucht es viel Geduld. Bei manchen Instrumenten vergehen einige Wochen, bis ein richtiger Ton erklingt. Wenn mir die Geduld fehlt, macht mir Mut!
- Meine Musiklehrperson schreibt mir auf, was und wie viel ich üben soll. Es hilft mir, wenn ich jeden Tag eine fixe Zeit zum Musikmachen einplane.
- Hie und da brauche ich etwas Hilfe. Wenn ihr meint, dass ich einen fal-

schen Ton spiele, könnt ihr mir das (gelegentlich) sagen. Vor allem sagt es mir, wenn euch meine Musik gefällt!

- Ganz wichtig ist es, dass ich nicht jahrein, jahraus allein Musik mache. Es freut mich, wenn mein Papi oder mein Mami mit mir zusammen spielen oder wenn ich in einer festen Gruppe an der Musikschule mit anderen Kindern zusammen spielen kann, denn von und mit anderen Kindern zu lernen, ist für mich am einfachsten.

Eltern-Kind-Singen: Jetzt anmelden!

Im Eltern-Kind-Singen werden spielerisch neue Lieder, Verse und Liedspiele gelernt und gepflegt, um den natürlichen Zugang der Kinder zur Musik und zum Singen zu fördern. Über das Klang- und Musik-Erlebnis wachsen die Kinder in unsere Musikkultur hinein und lernen weit mehr als Singen und Musizieren: Sprachliche, körperliche, kreative und soziale Entwicklung werden gleichermaßen gefördert.

Zielgruppe

Kinder von ca. 1½ bis 4 Jahren mit einem Elternteil oder einer Bezugsperson. Baby-Geschwister dürfen gerne auch mitkommen.

Kurstag und Kursort

Donnerstag, 9.00 Uhr (Gruppe 1) bzw. 10.00 Uhr (Gruppe 2), Schulhaus Bündtmättli (DG 06)

Kursdaten

17.10. / 24.10. / 31.10. / 7.11. / 14.11. / 21.11. / 28.11. / 5.12. / 12.12.

Gruppengrösse

5 bis 10 Familien

Kursgeld

Fr. 170.– pro Familie, wird vor Kursbeginn in Rechnung gestellt

Anmeldeschluss

Freitag, 20. September 2019

Bei Fragen können Sie sich direkt an die Kursleiterin Andrea Strohbach wenden.

WhatsApp: 076 476 39 05, E-Mail saxofonista@gmx.ch

Anmelden können Sie sich bei der Musikschule Malters: schulleitung@musikschule-malters.ch

Statements von Schlagzeugschülern zum umgebauten Schlagzeugraum

«Am besten gefällt mir, dass es mehr Platz hat und von zwei Fenstern Tageslicht reinkommt.»

«Ich finde es super, dass alle Instrumente ihren Platz haben und aufgestellt bleiben können.»

– Wenn ich einmal keine Geduld habe, die Freude verliere oder nicht üben will, dann stecken mein Musikinstrument und ich in der Krise. Wichtig ist dann, dass meine Eltern mit meiner Musiklehrperson darüber reden und vielleicht ausfindig machen, wie die Krise zu bewältigen ist.

Jetzt wünsche ich meinem Musikinstrument und mir einen guten Start!

Euer frischgebackenes Musikschulkind



beagdruck

mehr als gut drucken

beagdruck
Maihofstrasse 76
CH-6006 Luzern
www.beagdruck.ch

Ein Unternehmensbereich
der Multicolorprint AG

Kommunikation ist – das behaupten wir – der wichtigste und grösste Teil unseres Lebens. Wir sind Ihr Partner für jedes Kommunikationsmittel. Sie wünschen – wir führen professionell aus und machen Ihre Inhalte einzigartig. Für jeden Kanal. Online und offline.

DIE KÖNNEN DAS.

JOSEF LÖTSCHER SÄGE- & HOBELWERK

Lifelen 2
6103 Schwarzenberg



Holz aus dem Schweizer Wald

Telefon 041 497 24 41
Telefax 041 497 44 41
Mobile 079 213 78 05
loetscher-saegerei@regio.com.ch
www.loetscher-saegerei.ch

Bedienung ohne Voranmeldung möglich!

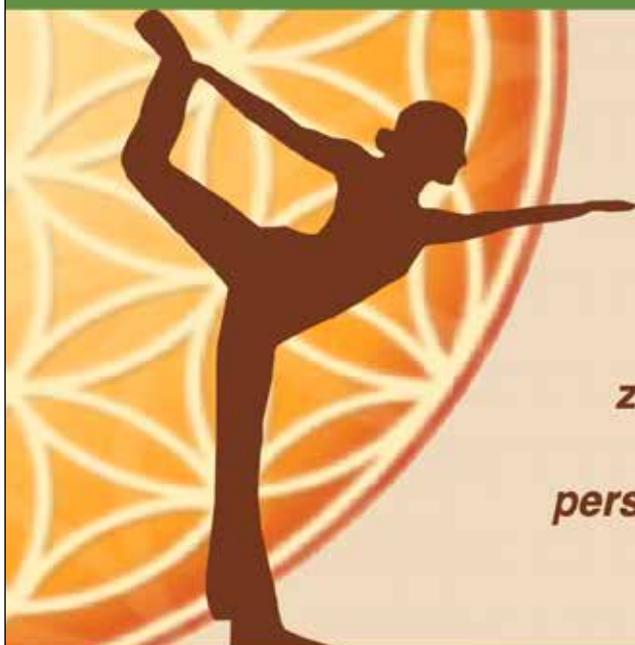
Bei unserem Junior-Team
erhalten Sie bis zu 50% Rabatt



Nail-Studio

DAMEN UND HERREN • EIDG. DIPL. COIFFEUR
LUZERNSTRASSE 57 • 6102 MALTERS
TEL. 041 497 23 10

Entdecke unser Angebot Samstag 24. Aug. 2019 10.00 - 15.00



OPEN DAY

Kennenlernen - Yoga Stunde
10.00 - 11.00 + 13.00 - 14.00
zum Zuschauen und Mitmachen
verschiedene Yogalehrer
persönlicher Austausch und Beratung
Snack und Getränke

Yoga Zentrum
www.yogamalters.ch

Info: bennywirz@yogamalters.ch
Adresse: Eistrasse 3
Phone: 079/615 94 26 041 495 24 20



... bis zum Schwarzen Meer

Noch 3250 km bis zum Ziel, hiess es am 23. April 2019 für die drei Malter Erwin Bachmann, Walter Schwarz und Willi Zemp. Am Dienstag nach Ostern starteten sie ihre Velotour von Malters zur Quelle der Donau und von dort bis zum Schwarzen Meer.

«Diese Reise war schon immer ein Traum von uns gewesen», erzählte Erwin Bachmann. «Letzten November, an meinem Geburtstag, entschieden wir uns, dieses Vorhaben endlich in die Tat umzusetzen.» Obwohl sich die drei Kameraden der Herausforderung bewusst waren, zweifelten sie nie an ihrem Vorhaben. Auch ihr Umfeld unterstützte den ehrgeizigen Plan. Ein genauer Blick auf die Karte zeigte aber, dass die Männer die vorgesehenen vier Wochen auf fünf ausdehnen mussten. So blieben ihnen immer noch rund 100 km, die sie täglich mit einem Gesamtgewicht von gut 40 kg und ohne elektrische Verstärkung zurückzulegen hatten. Das alleine

war schon eine Herausforderung, obwohl alle drei gut trainiert und längere Velotouren gewohnt waren. «Die über 15 000 Höhenmeter, viele holprige und verkehrsreiche Strassen und die teilweise nasskalte Witterung brachten uns ab und zu aber nahe an unsere Grenzen», erinnert sich Erwin Bachmann. Auch die zahlreichen wilden und aggressiven Hunde beim letzten Abschnitt ihrer Reise in Rumänien machten ihnen zu schaffen. «Die eindrucklichen Landschaftsbilder, die sich uns beispielsweise beim Donaudurchbruch in Weltenburg, der engsten Stelle der Donau in Serbien, dem sogenannten Eisernen Tor, oder dem Donaudelta in Tulcea präsentierten, machten aber diese Strapazen wieder wett. Ganz zu schweigen vom Gefühl, das sich in uns ausbreitete, als wir endlich unser Ziel erreicht hatten.»

Nach 32 Tagen und einer Durchquerung von acht Ländern hatten sie es geschafft: Sie trafen an der Küste des Schwarzen Meeres, in der rumänischen

Grosstadt Constanta, ein. Auf der Suche nach einer Übernachtungsmöglichkeit lernten sie zufällig den Trainer der rumänischen Bobmannschaft der Frauen sowie Andrea Grecu, Weltmeisterin im Zweierbob, kennen. Begeistert von der Geschichte der Schweizer Velofahrer, boten sie ihnen nicht nur eine Unterkunft an, sondern informierten auch die lokale Zeitung über ihre Abenteuerreise. Ihre Story schaffte es am nächsten Tag sogar auf die Titelseite.

«Diese Reise wird für uns unvergesslich schön bleiben. Wir lernten nicht nur spannende Leute, sondern auch ganz gegensätzliche Welten und uns selber besser kennen.»

Um all die Eindrücke zu verarbeiten, brauchen die drei Männer nun etwas Zeit. Dennoch blicken sie mit einem Augenzwinkern bereits einem neuen Abenteuer entgegen: «Nächstes Mal wird es dann vielleicht der Jakobsweg sein – mit dem Fahrrad natürlich.»

immomänt: Lehrabschluss



Elena Romero (rechts) und Berufsbildnerin und Betriebsleiterin Margrit von Wyl-Ulrich

Wir gratulieren ganz herzlich

Elena Romero hat ihre Ausbildung zur Assistentin Gesundheit und Soziales EBA in der Tagesbetreuung immomänt erfolgreich abgeschlossen.

Assistentinnen und Assistenten Gesundheit und Soziales (AGS) begleiten Menschen verschiedenen Alters, die im Alltag auf Unterstützung angewiesen sind.

Im Gespräch erzählt Elena, dass ihr bei der Berufswahl der Kontakt mit Menschen wichtig gewesen ist. Während ihrer Ausbildung hat sie gelernt, den Gästen gezielte Unterstützung und Hilfe dort anzubieten, wo es notwendig ist – sonst eine grösstmögliche Selbstständigkeit zu lassen.

Gäste, Team und Vorstand der Tagesbetreuung immomänt gratulieren Elena zu ihrem erfolgreichen Abschluss und wünschen ihr für den weiteren Lebensweg viel Freude, Sonnenschein, Elan und gutes Gelingen.

Mein Arbeitskollege hat ein Alkoholproblem.

Mit uns können Sie darüber reden.

SoBZ Luzern
Obergrundstr. 49, 6003 Luzern
041 - 249 30 60
www.sobz.ch



Das erste Street Food Festival war ein Erfolg



Grosser Andrang beim ersten Street Food Festival

Am 15. Juni fand auf dem neuen Dorfplatz das erste Street Food Festival statt. Die Organisatoren, aber auch die vielen Standbetreiber sowie die zahlreichen Gäste blicken auf einen gelungenen Anlass zurück.

«So viele Besucher und Besucherinnen, das hätten wir uns nicht erträumen können», erklärte Luca Steiner, Mitorganisator des ersten Street Food Festivals Malters. Die altersdurchmischten Gäste konnten Köstlichkeiten aus aller Welt von elf verschiedenen Standbetreibern probieren. Das Angebot reichte vom srilankischen Kottu Roti über peruanisches Ceviche bis hin zur klassischen Pizza. «Ab 11 Uhr hatten wir den Dorfplatz sehr gut gefüllt. Das blieb auch so, bis ein Gewitter am Abend aufzog», erzählte Luca Steiner.

Die vielen glücklichen Gesichter und die positiven Rückmeldungen motivieren das OK-Team nun dazu, am 20. Juni



Genuss, Spiel und Spass: alles an einem Ort vereint

2020 ein weiteres Street Food Festival zu organisieren. «Ohne die vielen freiwilligen Helfer und Helferinnen wäre so ein Event nicht möglich gewesen. An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen, die einen Teil zu unserem Erfolg beigetragen haben.»

Senioren gehören umsorgt – nicht entsorgt!



Vom 23. September bis 2. November führt Pro Senectute Kanton Luzern die diesjährige Herbstsammlung durch. «Senioren gehören um- sorgt – nicht entsorgt», lautet das Motto.

Mit Ihrer Spende können Seniorinnen und Senioren möglichst lange selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben. Während der dies-

jährigen Herbstsammlung sind wieder rund 700 freiwillige Helferinnen und Helfer in den Gemeinden des Kantons Luzern unterwegs. Ein Teil des gespendeten Geldes wird für die Altersarbeit in der jeweiligen Gemeinde eingesetzt. Jede einzelne Spende trägt dazu bei, dass Pro Senectute Kanton Luzern die dringend notwendige Arbeit im Dienste älterer Menschen weiterführen kann.

Feierliche Garteneinweihung



Einweihung des neu gestalteten Gartens

Beim Sponsoren-Apéro und dem Sommerfest durfte die Kinderbetreuung Malters den neu gestalteten Garten feierlich einweihen.

Mit viel Liebe zum Detail wurde dieser in einen naturnahen Aussenraum verwandelt. An zwei Samstagen haben Eltern, Kinder, Mitarbeitende und Freiwillige gemalt, bepflanzt, geschaufelt, geschraubt, gezimmert und dekoriert. Diverse Sponsoren haben Material und Geräte zur Verfügung gestellt. Dank der

grosszügigen Unterstützung können die Kinder nun nach Herzenslust spielen, erleben und entdecken.

Die Umgestaltung wurde von Tanja Widmer im Rahmen ihrer Ausbildung an der Höheren Fachschule für Kindererziehung initiiert.

Als interaktives Projekt gestaltet, durften die Kinder und auch die Mitarbeitenden von Anfang an Einfluss nehmen. An dieser Stelle danken wir Tanja Widmer für die erfolgreiche Umsetzung des Projekts.

Freie Plätze in der Schülerbetreuung



Suchen Sie noch nach einer Betreuungsmöglichkeit für Ihr Kindergarten- oder Primarschulkind? Wir haben bei beiden Schülergruppen für das neue Schuljahr noch freie Plätze.

Freie Plätze in der Hausaufgabenunterstützung

Von der Schule nach Hause kommen und die Hausaufgaben sind bereits erledigt. So kann Ihr Kind stressfrei die Freizeit geniessen. In allen verfügbaren Lektionen sind noch Plätze frei.

Wer entdeckt mit uns den Wald?

Die Ferienbetreuung bietet in den Herbstferien (30. September bis 11. Oktober 2019) spannende Erlebnisse in der Natur. Gemeinsam entdecken wir den Lebensraum Wald.

Die Ferienbetreuung steht allen Kindergarten- und Primarschulkindern offen und kann halbtags oder ganztags gebucht werden.

Weitere Infos zu unseren Angeboten und Anmelde-möglichkeiten unter

www.kinderbetreuung-malters.ch

Bei Fragen steht Ihnen Tanja Koller unter Telefon 041 497 07 00 zur Verfügung.

30 Jahre Chinderfiir Malters



Von rechts oben: Franziska Stalder, Esther Häfli-ger, Simone Bischof, Katrin Fuchs (Kontaktperson); unten: Hanni Bucher, Barbara Hansmann. Karin Rastelli fehlt auf dem Foto

Seit 30 Jahren werden in Malters Chinderfiiren gefeiert.

Vor 30 Jahren gab es noch kein religiöses Angebot für Kinder im Vorschulalter, so wurde von fünf initiativen Frauen damals das Chinderfiir-Team gegründet und im September 1989 fand die erste Chinderfiir statt.

Anfänglich waren die Chinderfiiren jeweils am Donnerstagmorgen, da es an diesem Morgen noch keine weiteren Angebote für Vorschulkinder gab. Mit zunehmendem Angebot für die Vorschulkinder entschied sich das Chinderfiir-Team, ab Januar 2013 die Feiern im laufenden Kirchenjahr und an Sonntagen parallel zum Gottesdienst anzusetzen. In der Chinderfiir setzen wir uns jeweils mit einem Thema auseinander, hören

Chinderfiir Schuljahr 2019/20

Daten für das nächste Schuljahr

Sonntag, 1. September, 10.15 Uhr, Pfarreiheim

Sonntag, 27. Oktober, 10.15 Uhr, Pfarreiheim

Sonntag, 22. Dezember, 17.00 Uhr,

Adventsfeier, Kirche

Sonntag, 5. Januar 2020, 10.15 Uhr, Pfarreiheim

Sonntag, 2. Februar, 10.15 Uhr, Pfarreiheim

Sonntag, 15. März, 10.15 Uhr, Pfarreiheim

Freitag, 10. April, 9.30 Uhr, Kirche, Kreuzweg

Samstag, 11. April, 16.00 Uhr, Kirche, Osterfeier

Sonntag, 3. Mai, 10.15 Uhr, Pfarreiheim

dazu eine Geschichte und vertiefen das Thema auf kreative und kindergerechte Weise. Die Chinderfiiren richten sich an Familien mit Kindern im Alter von zirka 3 bis 7 Jahren.

Zehn Jahre Yoga-Zentrum in Malters

Seit zehn Jahren betreibt Benny Wirz ein Yoga-Studio an der Eistrasse 3. Fasziniert von der Vielfalt, wurde das Angebot immer erweitert. Auch Yoga-Ferien für die gesamte Familie sind dabei. Ein Interview mit Benny Wirz.

Was ist Ihre Faszination für Yoga?

Yoga fasziniert mich seit mehr als 40 Jahren. Zuerst war es der Retter für meine schweren Rückenprobleme. Mit der regelmässigen Praxis habe ich erkannt, dass Yoga viel mehr ist als die Zauberworte Muskelkraft, Flexibilität, Entspannung oder Gelassenheit. Es weckt ein Bewusstsein, das Körper, Geist und Seele miteinander verbindet und das Leben physisch und psychisch immens erleichtert.

Für wen ist Yoga geeignet?

Yoga war noch nie so aktuell wie heute. Dies ist kein Zufall! Gerade in der heutigen Zeit, wo wir Menschen auf verschiedenen Ebenen überaus gefordert sind, bietet es Ausgleich und die Möglichkeit, den Fokus auf sich zu lenken. Yoga ist praktisch in allen Lebenslagen unterstützend. Bei chronischen Schmerzen, Stress, Schlafstörungen, Rückenproblemen usw., aber auch für einen gesunden Körper, der gesund bleiben möchte! Für alle Menschen bis ins hohe Alter! Die



Yoga-Stunde an der Eistrasse 3

jüngsten Teilnehmer sind im Kinder-Yoga fünf Jahre, die ältesten über 80.

Sie bieten auch Yoga-Ferien für Einzelpersonen und ganze Familien an. Wie muss man sich das vorstellen?

Yoga-Ferien sind immer ein ganz besonderes Erlebnis. Die Zeit für sich, den Abstand zum Alltag und die tägliche Yogasowie Meditationspraxis lässt vieles erkennen und gibt dem Leben oft eine andere Richtung. In der Yoga-Woche mit Kindern machen die Erwachsenen am

Morgen Yoga, während die Kinder betreut sind. Am Nachmittag gibt es dann ein Kinder-Yoga für alle Kinder oder die, die es geblieben sind.

Verschiedene Angebote dazu im «Schloss Vellexon» in Frankreich.

Tag der offenen Tür

Zum Jubiläum findet ein Tag der offenen Tür statt. Das Yoga-Studio an der Eistrasse 3 kann am 24. August von 10.00 bis 15.00 Uhr besichtigt werden.

Clientis Entlebucher Bank baut Kundengeschäft im Jubiläumsjahr weiter aus

Die Clientis Entlebucher Bank ist im ersten Halbjahr 2019 sowohl bei den Kundengeldern als auch bei den Ausleihungen an die Kunden weiter gewachsen. Die Aktivitäten zum 25-Jahr-Jubiläum werden sehr positiv wahrgenommen.

Die Clientis Entlebucher Bank blickt auf ein gutes erstes Halbjahr 2019 zurück. Dabei nahmen die Ausleihungen an die Kunden um 3,0% auf Fr. 925 Mio. zu, wovon 90% auf das Kerngeschäft Hypothekendarfinanzierungen entfallen, die sich um 3,6% erhöhten. Gleichzeitig stiegen die Kundengelder um 4,2% auf Fr. 755 Mio. an. Die Bilanzsumme wuchs um 2,5% auf Fr. 1,03 Mrd. an. Wegen des äusserst herausfordernden Zinsumfelds

mit hohem Druck auf die Zinsmarge nahm der Betriebserfolg im Vergleich zum ersten Halbjahr 2018 um 3,6% auf Fr. 7,74 Mio. ab. Mit Ausnahme des Zinsertrags fielen die Erträge erfreulicherweise durchwegs auf Vorjahresniveau oder sogar höher aus. Die Kosten bewegten sich im Rahmen des Budgets. Der Halbjahresgewinn beträgt Fr. 1,65 Mio. oder 5% weniger als in der sehr guten Vorjahresperiode.

Solides Ergebnis erwartet

«Die Rahmenbedingungen werden im zweiten Halbjahr wohl nur unwesentlich ändern», erläutert Alfons Schmid, Vorsitzender der Geschäftsleitung. «Wir erwarten deshalb ein zwar solides Ergebnis, das jedoch das Vorjahresniveau nicht

ganz erreichen dürfte.» Dabei würden auch die Jubiläumsaktivitäten und der per Mitte Jahr umgesetzte modernisierte Markenauftritt zu Buche schlagen. «Das sind jedoch Investitionen in die Zukunft, die sich später auszahlen werden», so Alfons Schmid weiter.

Informationen zur Bank

Die Clientis EB Entlebucher Bank AG mit Hauptsitz in Schüpfheim und Bankstellen in Entlebuch, Escholzmatt, Malters und Marbach beschäftigt 45 Mitarbeitende. Das Aktienkapital wird von rund 4400 Aktionären gehalten. Kerngeschäfte sind Hypothekendarfinanzierungen, die grösstenteils durch Spareinlagen finanziert werden, sowie Zahlen, Anlegen und Vorsorgen.

Gelungene Jubiläumsfeier



Vereinsmitglieder mit geladenen Gästen beim Apéro

Mit einem gemütlichen Festanlass feierte der Pistolclub am 29. Juni 2019 sein 100-jähriges Bestehen. Wie es sich gehört, wurde auch ein Jubiläumsschiessen organisiert, an dem 257 Schützen aus 30 Pistolclubs aus der Deutschschweiz und dem Tessin teilnahmen.

Ab 11 Uhr trafen die 70 geladenen Gäste und mitfeiernden Einheimischen auf dem festlich umgestalteten Vorplatz des Schützenhauses Rüti ein. Zu Klängen der vor Kurzem entstandenen Malterser Musikgruppe The Pilks wurde den Festbesuchern im Schatten der Kastanienbaumreihe der Apéro serviert.

Gisela Rütli führte als Moderatorin gekonnt durch den Festanlass. OK-Präsident Armin Roos kam in seiner Be-

grüssungsansprache auf die Gründung und die tolle Entwicklung des Vereins zu sprechen.

Grussbotschaften

Während des Essens gratulierten die Festredner, Ständerat Damian Müller, Gemeindepräsidentin Sibylle Boos, Kantonschützenvereinspräsident Christian Zimmermann und Schützenpräsident Kurt Gerber, dem Pistolclub und seinen Mitgliedern zum Jubiläum. Sie bezogen sich alle auf den guten Teamgeist und den Stellenwert guter Kameradschaft, die den jubelnden Verein in all den Jahren von anfänglich bescheidenen Erfolgen bis zu höchsten Ehren führten.

Schützenolympiade

Nach erheiternder Einlage von Unterhalter Hubi Schnider startete die Schützenolympiade für jedermann. Die aus Kindern und Erwachsenen gebildeten Gruppen mussten auf einem Parcours in den Disziplinen Büchsenwerfen, Dart-, Torwand- und Luftpistolenschiessen ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Am besten gelang dies einer Gruppe der Schützen Malters mit Philipp Vogel, Daniel Steffen und Kurt Gerber, gefolgt vom Motterirat und einer Gruppe des Samariterversins.

Demoschiessen

Um die Auswertung der Resultate des Plauschwettbewerbs zu überbrücken, wurde den Gästen ein Demoschiessen mit der Grosskaliberpistole geboten.

Bibliothek: Neues Angebot

Neu ab sofort in der Gemeindebibliothek Malters zur Ausleihe erhältlich:

Für Erwachsene

Ab sofort können Sie bei uns einen E-Book-Reader ausleihen. Ein Lesegenuss der speziellen Art:

- leicht und handlich
- benutzerfreundlich
- flimmerfreies Lesen
- wasserfest
- ideal auf Reisen und unterwegs

Auf dem Gerät sind momentan sechs E-Books vorhanden (Romane und Krimis). Die Anzahl der E-Books wird laufend ergänzt. Der E-Book-Reader kann für zwei Wochen (Fr. 5.–) oder für vier Wochen (Fr. 10.–) ausgeliehen werden. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wenden Sie sich einfach bei Ihrem nächsten Besuch ans Bibliothekspersonal. Wir freuen uns auf Sie!

Für Kinder

Ab sofort können Tonieboxen (zwei Stück im Angebot) und über 20 verschiedene Tonies ausgeliehen werden. Tonies sind kleine Hörspielspielfiguren. Man stellt sie auf die Toniebox und lässt das Hörabenteuer beginnen. Ohne komplizierte Schalter und Displays. Einfacher gehts nicht. Speziell für kleine Kinder gemacht, robust und allerliebste! Bei uns können die Boxen für Fr. 5.– und die einzelnen Tonies für Fr. 1.– ausgeliehen werden. Viel Spass!

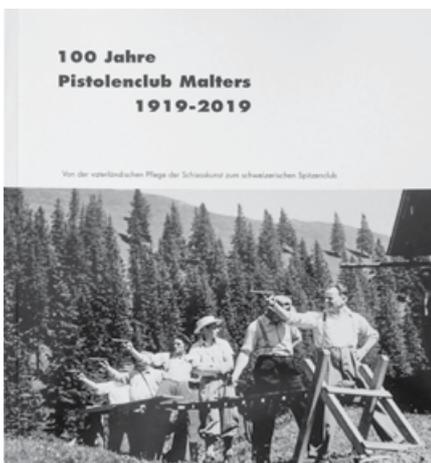
Spitzenschütze Guido Muff zeigte die Handhabung der Pistole, das Druckpunktessen und das Treffen ins Schwarze. Viele Frauen nutzten danach die Gelegenheit, einmal eine Faustfeuerwaffe in Händen zu halten und abzudrücken.

Ausklang

Der Duft von Grilliertem, hin und wieder aufkommende kühlende Lüftchen sowie die packende Musik von The Pilks luden zum Verweilen ein, sodass der gemütliche Festanlass erst beim Einnachten ausklang.

Jubiläumsschrift

Aus Unterlagen im vereinseigenen Archiv sowie weiteren Quellen trug Peter Bühlmann Protokolle, Ranglisten, Zeitungsberichte und Fotos zusammen, aus denen er für den Verein eine in verschiedene Themenbereiche gegliederte, schön bebilderte Jubiläumsschrift von 140 Seiten verfasste. Die ansprechende Gestaltung besorgte Vereinsmitglied Werner Weibel. Die Jubiläumsschrift kann bei der Papeterie Mühlebach, Malters, oder direkt beim Verfasser für Fr. 10.– gekauft werden.



Interessante und reich bebilderte Jubiläumsschrift

S'esch Chöubi cheibet z'Malters

Am Wochenende vom 17./19. August 2019 findet auf dem neuen Dorfplatz erstmals die traditionelle Chöubi mit einem grossen Vergnügungspark und dem Dorrfäsch für Jung und Alt statt.



Beliebtes Traktorenrennen

Die Chöubi startet am Samstagabend um 18 Uhr. Verschiedene Vereinsbeizli und -bars werden den neuen Dorfplatz besiedeln und einen gemütlichen Dorrfestcharakter vermitteln.

Die Chöubi-Attraktionen wie Autoscooter, Round-up, Kinderkarussell und Schiessbuden sorgen für Spektakel, Geselligkeit und Nervenkitzel. Am Sonntag

sind zusätzliche Vereinsaktivitäten geplant. Der Montag schliesst mit dem traditionellen Warenmarkt die Aktivitäten ab.

Chöubi-Beizli der Vereine

Handballclub Malters

Spielstand und Beizli: Samstag/Sonntag

Kunstturnverband LU/OW/NW

Chöubistand und Hüpfburg: Sonntag

CWV / KidsClub

Div. Spiele und Crepes: Samstag/Sonntag

One Training

Glücksrad: Sonntag

Natura Malters: Sonntag

Boulefreunde Malters

Wanderboule: Samstag

Motteri Rat

Div. Spiele, Mohrenkopfschleuder: Sonntag

Töggeli Team

Beizli, «Hau den Lukas»: Samstag/Sonntag

Feldmusik Malters

Beachbar: Samstag

Gemeinnütziger Frauenverein

Kaffeezelt: Sonntag/Montag

Nothing but Metal

Beerpong und Bar: Samstag

Pilatustrolle

Grill und Bar: Samstag

Reitverein Malters

Beizli: Samstag/Sonntag

Trachtengruppe Malters

Beizli: Samstag/Sonntag



Ämmeruggen Malters

Bar: Samstag

Mexiko Bar

Bar: Samstag

Ludothek Malters

Traktorenrennen/Armbrustschieszen:

Sonntag

Weitere Chöubi-Aktivitäten und Konzerte siehe Rundschau auf Seite 34

«Berner Suppe» mit Nationalrätin Prisca Birrer-Heimo

Heiterer Politabend in Malters. Die Luzerner Nationalrätin Prisca Birrer-Heimo gewährte in Malters mit viel Humor einen interessanten Einblick ins politische Leben in Bundesbern.

Bei ihren Anlässen mit dem Titel «Berner Suppe» berichtet die Luzerner Nationalrätin Prisca Birrer-Heimo jeweils über die vergangene Session. Die Bevölkerung des Kantons Luzern kann sich aus erster Hand über die Geschäfte und Geschehnisse im Bundeshaus informieren, Fragen stellen, diskutieren und selbstverständlich eine Suppe geniessen.

So war es auch am 26. Juni 2019 in Malters, wo die SP-Politikerin und Konsumentenschützerin zur 27. «Berner Suppe» geladen hatte. Besser: Suppen, denn die Gastgeberinnen vom «S-Tisch» servierten angesichts der Hitze auch eine kalte Suppe.



Die Luzerner Nationalrätin Prisca Birrer-Heimo zu Besuch im «S-Tisch»

Neben den zahlreichen komplexen Sachgeschäften wusste sie einiges über die Geschehnisse hinter den Kulissen zu erzählen. Wie sie sich mit «ihrem» Parteipräsidenten Christian Levrat stritt, über Konferenzen und Medientermine

morgens um halb sieben, über Machtspiele, über Männer, denen es einfach nur ums «Trötzele» gehe. Über Bundesrätinnen, die Prisca Birrer-Heimo mehrheitlich als dossiersicherer einschätzt als ihre Kollegen – bürgerliche Frauen inbegriffen. So zollte sie Bundesrätin Viola Amherd Respekt und erwähnte die Kompetenzen der neuen Verteidigungsministerin positiv. Apropos Frauen: An der «Berner Suppe» war auch die eben gewählte Kantonsrätin Pia Engler (SP, Kriens) zu Gast. Und Nationalrätin Birrer-Heimo wies freudig und etwas stolz auf Ylfete Fanaj hin: Die SP-Kantonsrätin wird im nächsten Jahr als Kantonsratspräsidentin höchste Luzernerin sein. Ausserdem kandidiert sie wie Birrer-Heimo im Herbst 2019 für den Nationalrat.

Die nächste «Berner Suppe» findet am 27. September 2019 in Horw statt. Details zu gegebener Zeit auf der Webseite priscabirrer-heimo.ch.

Neue Motteri-Bank am Schwellisee



Der Motteri wacht neu am Schwellisee

Wind und Wetter haben der durch die Motteris finanzierten tannigen Holzbank so zugesetzt, dass diese unbenutzbar wurde. Die beliebte Sitzbank musste ersetzt werden, das war den Motteris klar. Dafür spendete der Obermotteri Beni Mattmann eine 150-jährige Eiche aus seinem Wald.

Mit schwerem Forstgerät haben Sämi und Chlöis Schmid den über vier Tonnen schweren Eichenstamm schweisstreibend aus dem Waldtobel geholt und nach Blatten befördert. Der dicke Stamm wurde durch die Sägerei Schärholzbau von Andreas Weibel und dem Sägerei-Team kostenlos zurechtgesägt. Die Rohbank konnte nun von den Motte-

ris geschliffen, geölt, zusammengebaut und mit Hilfe von Sämi Schmid auf die neuen Fundamente gesetzt werden. Der von Roland Rüssli mit der Motorsäge geschnittene Holz-Motteri macht die neue Schwelliseebank perfekt.

Mit ihren fast 15 m Länge bietet die massive Eichenbank genügend Platz für ganze Schulklassen, Wandergruppen, Familien und Einzelpersonen. Alle dürfen es sich links und rechts vom Holz-Motteri bequem machen.

Der Holz-Motteri wird bestimmt vieles zu sehen und zu hören bekommen und die Motteris freuen sich, wenn die eine oder andere Geschichte davon in die Fasnachtszeitung kommt. (fasnachtszeitung@motteri.ch, www.motteri.ch)

Monatsmarkt Samstag, 31. August 2019



Der für 6. September geplante Markt muss eine Woche vorgezogen werden und findet neu am Samstag, 31. August, statt, wie immer vormittags von 8 bis 12 Uhr.

Ludothek stellt ihre Spiel- und Fahrzeuge aus

Die Ludothek wird, trockenes Wetter vorausgesetzt, mit ihren Spiel- und Fahrzeugen am Markt anwesend sein – eine gute Gelegenheit, die Spielsachen auf dem Dorfplatz auszuprobieren!

Neue Führung

Die Praxis MedicineChinese Shen an der Industriestrasse 2 hat neu eröffnet. Sie wird neu von zwei Therapeuten, Frau Shen und Herrn Wang, geführt. Frau Shen, die neue Besitzerin, verfügt über 25 Jahre Erfahrung und Herr Wang verfügt über 26 Jahre Erfahrung in der chinesischen Medizin. Neben der Praxis in Malers führen die beiden noch eine weitere in Neuenkirch.

Wie der Name schon sagt, handelt es sich um eine Praxis für chinesische Medizin, in der Akupunktur, Elektroakupunktur, Ohrakupunktur, Schröpfen, Tuina-Massage und chinesische Kräutermischungen angeboten werden.

Neue Öffnungszeiten im Martinsladen

Der Verein Martinsladen an der Luzernstrasse 94 ist eine Non-Profit-Organisation (NPO) und bietet seit über 30 Jahren einen Raum, in dem Sie jederzeit zum Stöbern herzlich willkommen sind.

Wir bieten eine reiche Auswahl an Geschenkideen für fast jeden Anlass. Lassen Sie sich überraschen, das Ladenteam berät Sie gerne.

Wir bieten eine breite Produktpalette: Lebensmittel aus biologischem Anbau, Frischprodukte aus der Region,

Bio-Weine, Pflegeprodukte, ökologische Putzmittel zum Nachfüllen, Karten und Papeterieartikel, Handwerk aus sozialen Werkstätten, Bücher und Spiele.

Haben Sie einen speziellen Wunsch? Fragen Sie einfach unser Ladenteam. Viele Wünsche erfüllen wir Ihnen auch gerne auf Bestellung.

Unsere neuen Öffnungszeiten ab 19. August 2019

Dienstag, Mittwoch und Freitag, 8.30 bis 11.30 Uhr

Samstag, 8.30 bis 12.00 Uhr



Martinsladen an der Luzernstrasse 94

Rundschau

Monatsmarkt

Der nächste Monatsmarkt findet am Samstag, 31. August, statt! Der für 6. September geplante Markt muss eine Woche vorgezogen werden und findet am Samstag, 31. August, statt, wie immer vormittags von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Parteien



FDP. Die Liberalen Malters lädt Sie herzlich zur Parteiversammlung vom 4. November 2019, 20.00 Uhr, Sitzungszimmer Ettisbühl, Gemeindeverwaltung, ein.

Wir werden die Parolenfassung für die aktuellen Abstimmungsvorlagen behandeln. Über ein zahlreiches Erscheinen freuen sich Präsidentin Fabienne Brauchli und der gesamte Vorstand der FDP. Die Liberalen Malters.



Ein Spagat der Generationen

Mit einem deutlichen Ja zur Erweiterung der Schulanlage Eischachen hat die Stimmbewölkerung von Malters einen wichtigen Schritt für die Bildung und somit unsere Zukunft gemacht. Auf der anderen Seite des Lebens stehen Heimbewohnerinnen und Heimbewohner. Ob jene Menschen ihren Lebensabend in ihrer Heimatgemeinde verbringen können, wird in Zukunft ein Verwaltungsrat entscheiden. Aufhorchen lässt zumal die tiefe Stimmbeteiligung. Ob sich die 73,79% Nichtwählenden vom einseitigen Informationsfluss verunsichern haben lassen, kann wohl nur mit viel Aufwand eruiert werden.

Chilbi

«S'esch Chöubicheibet z' Malters!»

Am Wochenende vom 17./18. August 2019 findet erstmals die traditionelle Chilbi auf dem neuen Dorfplatz mit einem grossen Vergnügungspark und Dorrfäsch für Jung und Alt statt. Die Chilbi startet am Samstagabend um 18.00 Uhr. Verschiedene Vereinsbeizli und -bars werden den neuen Dorfplatz besiedeln und uns einen gemütlichen Dorrfestcharakter vermitteln. Die Chilbi-Attraktionen wie Autoscooter, Roundup, Ponyreiten, Kinderkarussell und Schiessbuden sorgen für Spektakel, Geselligkeit und Nervenkitzel. Am Sonntag sind zusätzliche Vereinsaktivitäten geplant. Der Montag schliesst mit dem traditionellen Warenmarkt und allen Chöubibahnen ab. Das OK Chöubi Malters freut sich, wenn auch Sie und Ihre Familie dabei sind.



Chilbikonzert: Samstag, 17. August 2019, 20.00 Uhr, «Gleis 5»

Eintritt gratis, gesponsert durch die Gemeinde Malters

Ganz im Zeichen der Volksmusik werden am Konzert im «Gleis 5» gleich drei Formationen aus unserer Region auftreten: «Üs drü», «Enniger Zickaden», Sextett Liedgut.



Natura Malters und die Jugendgruppe an der Chilbi

Wir freuen uns über Ihren Besuch an unserem Stand am Sonntag.

Buchstand: Hanssepp Wespi an der Chilbi und an den Markttagen

Erinnerung an das liebe Original «Riedweg Hansi».

Ich werde versuchen, mein liebes Original «Riedweg Hansi» an unserer Chilbi und an den Markttagen vom Jenseits für zwei Tage bei uns aufleben zu lassen! Alle, die bereits ein Buch gekauft haben und noch gerne eine Signatur dazu möchten, können das Buch mitbringen. Vielleicht finden Sie auch noch ein Buch, das Sie nicht kennen. Ich freue mich auf Ihren Besuch. Hanssepp Wespi



Sonntag, 18. August, Traktorenrennen und Armbrustschüssen der Ludothek

Zum Traktorenrennen sind alle Kinder mit Jahrgang 2011 und jünger herzlich eingeladen. Die Kinder können auch mit ihren eigenen Traktoren fahren.

Die Erwachsenen haben Gelegenheit, sich im Armbrustschüssen zu messen.

Wo: Dorfplatz, Malters

Zeit: ab 11.30 bis ca. 16.30 Uhr

Gemeinnütziger Frauenverein



Chilbikonzert mit der Landsberger Blaskapelle Malters

Sonntag, 18. August 2019, 13.00 Uhr,

Restaurant Bahnhof, Malters



Chilbikonzert: Orgel und mehr, Sonntag, 18. August 2019, 20.00 Uhr, Pfarrkirche St. Martin

Silvia Wagner, Orgel; Franziska Wigger, Sopran-Jodel;

Hanspeter Wigger, Alphorn-Büchel, und Patrick Ottiger, Trompete



Sonntag, 18., und Montag, 19. August:

Kaffeestübli des Gemeinnützigen Frauenvereins

13.00 bis 18.00 Uhr, auf dem neuen Dorfplatz



Montag, 19. August: Brockenstube – alles zum halben Preis am Märttag

Ort: Hellbühlstrasse 2a, Malters

Zeit: 9.00 bis 17.00 Uhr

Vereine



Mittwoch, 4. September: Kneipperlebnis in Flühli für Kinder und Erwachsene

Kneippen Sie im frischen Quellwasser und vergessen Sie die Alltagsorgen. Wir machen zu Fuss einen geführten Kneipprundweg (4,5 km) und erfahren mehr über das Kneippen.

Ort: Flühli, Postplatz

Zeit: 14.00 bis ca. 16.00 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Malters, Abfahrt 13.00 Uhr (Fahrgemeinschaft)

Kosten: Fr. 20.–

Leitung: Tourismusbüro Sörenberg

Anmeldung: bis 5. September an Ursi Wermelinger, 041 497 02 31, 079 394 59 18, ur.wermelinger@bluewin.ch



Tänze aus Eritrea – der Schweiz – aus aller Welt

Multikulturelles Treffen beim Tanzen im Kreis

Sonntag, 8. September, 14.00 bis 17.00 Uhr, auf dem Dorfplatz

Begleitgruppe Integration



14. September: Börse für Kinderkleider, Sportartikel, Schuhe und Spielwaren

Kinderkleider neu ab Grösse 74, Jacken und Skikleider auch kleiner und in S/M, Schuhe, Skischuhe, Ski, Bob, Sportartikel wie Inline-Skates, Rollbrett, Spielwaren, Kindertraktor, Dreirad, Kinderwagen, Reisebett, Fasnachtskleider usw. Die Kundennummer für die Beschriftung der Ware erhalten Sie unter 079 757 31 67.

Annahme: Freitag, 13. September 2019, 17.00 bis 19.00 Uhr

Verkauf: Samstag, 14. September 2019, 8.30 bis 12.00 Uhr

Auszahlung/

Rückgabe: Samstag, 14. September 2019, 17.00 bis 17.30 Uhr

Am Samstagvormittag findet im UG zugleich der Spielwarenflohmarkt der Elterngruppe Malters statt. Weitere Informationen unter Homepage www.gfmalters.ch



Naturschutzarbeiten im Reservat

Samstag, 21. September 2019, 9.00 bis ca. 12.00 Uhr

Die alljährlich wiederkehrenden Unterhaltsarbeiten stehen an. Wir mähen Schilf und Grasfläche, schneiden Sträucher und reinigen Vogelkästen.

Ausrüstung: geeignete Arbeitskleider, evtl. Regenschutz, Stiefel oder gute Schuhe, wenn möglich Gartenhandschuhe

Anmeldung: Werner Burri, Tel. 041 497 47 52 (Mitteilung auf Beantworter genügt) oder SMS an 079 601 64 05

Spontane Helfer und Helferinnen sind jederzeit willkommen!



Den Garten einwintern – für Pflanzen und Tiere Samstag, 28. September 2019, 10.00 bis 12.00 Uhr

Jedes Jahr gehen wir im Herbst mit Baum- und Gartenschere ans Werk und schneiden Gehölze, alte Grasstreifen sowie verblühte Wild- und Kulturstauden ab. Vieles davon wird der Grünabfuhr mitgegeben oder landet auf dem Kompost. Damit verschwinden viele Unterschlupfmöglichkeiten für Igel, Blindschleichen und Amphibien, Winterfutter für Vögel oder auch Nisthilfen für Insekten und andere Kleintiere. Gerne zeigt Ihnen Ursula Winistörfer, Fachfrau für Bio- und Naturgarten, an diesem Kurs, wie wenig es braucht, um Überwinterungsplätze im eigenen Garten zu schaffen.

Ort: im Garten von Ursula Winistörfer an der Münzgasse 4

Kosten: Fr. 15.–

Anmeldung: bis 21. September bei Marianne Tomasz, 041 497 00 42, praesidentin@natura-malters.ch



Montag, 14. Oktober: Sonnenaufgangswanderung

Ein einmaliges Erlebnis bietet uns Monika mit dieser Wanderung an. Wir laufen bei Vollmond aufs Rägeflüeli und sehen – falls das Wetter es erlaubt – den Mond unter- und die Sonne aufgehen. Die Wanderung dauert ca. 2 Stunden mit 600 Höhenmetern.

Ort: Maltern Bahnhof, Fahrgemeinschaft

Zeit: 4.15 Uhr

Mitnehmen: Wanderschuhe, Getränk, Lunch

Leitung: Monika Fassbind

Anmeldung: bis 7. Oktober an Ursi Wermelinger, 041 497 02 31, 079 394 59 18 ur.wermelinger@bluewin.ch

Gesellschaft



Muki-Turne isch e grosse Hit, bisch scho drü, de mach au grad mit!

Jeden Dienstag und Mittwoch findet unter der Leitung unseres Leiterteams Dagmar, Sandra und Marion das Turnen für Eltern und Kind statt. In vielseitigen und abwechslungsreichen Lektionen bewegen wir uns, probieren neue Turngeräte, Materialien und Spiele aus.

Wo: Turnhalle Oberei

Wann: Dienstag oder Mittwoch, 9.00 bis 10.00 Uhr

Turndauer: September 2019 bis Ende Mai 2020

Kosten: Fr. 120.– für ein Turnjahr

Anmeldung: Dagmar Link, 041 543 01 74, da.schu@web.de



Besichtigung des Bioweinguts Sitenrain in Meggen mit anschliessender Degustation und Apéro

Die Besonderheiten eines Biobetriebs werden gezeigt und gekostet.

Freitag, 30. August 2019, Treffpunkt 16.20 Uhr Emmenparkplatz, Fahrgemeinschaft. Kosten Fr. 25.–/30.–

Anmelden bis 23. August bei Kriemi Burri, 079 344 30 60 oder kriemi.burri@icloud.com



NJUBA Primary School – ein Meilenstein ist erreicht! Jahresversammlung 6. September 2019

Eindrücklich, was in Kasubikamu in Uganda die vergangenen elf Jahre alles aufgebaut wurde! Inzwischen besuchen über 300 Kinder die verschiedenen Altersklassen von Spielgruppe bis 4. Klasse. Mit vereinten Kräften wurde eine Schulerweiterung realisiert.

Möchten Sie direkten Einblick in das Projekt haben? Das Projektleiterpaar Claudia Derungs und Daniel Plattner von NJUBA erzählen. Tauchen Sie mit dem neuen Film und mit Bildern ein in die Welt von NJUBA und hören Sie Aktuelles aus erster Hand. Der Anlass ist kostenlos.

Wegen der grossen Nachfrage der letzten Jahre führen wir diesen Einblick mit Film und Erzählungen des Projektleiterpaars auch in Luzern durch, und zwar am 13. September, 19.30 Uhr, im ref. Gemeindehaus Würzenbach. Der Anlass ist kostenlos.

Bei Interesse können Sie am 6. September gerne der Jahresversammlung beiwohnen, welche um 19.15 Uhr beginnt. Gerne erwarten wir Sie auch an unserem Marktstand mit Farm-Tee, handgearbeiteten Taschen, den neuen Körben, Tischläufern usw. – Wir freuen uns auf Sie!

Freitag, 6. September 2019, 20.15 Uhr, Gemeindesaal Maltern

Freitag, 13. September 2019, 19.30 Uhr, ref. Gemeindehaus Würzenbach



Herbstwanderung: Montag, 9. September 2019

Siehe www.frauenbund-malters.ch



Tagesausflug Bremgarten/Besichtigung Similasan

Stadtführung mit anschliessendem Mittagessen in Bremgarten, danach Besuch des Similasan-Betriebs in Jonen.

Donnerstag, 19. September, 7.30 Uhr, Bahnhof, Fahrt mit Reiseкар.

Kosten Fr. 70.–/80.– exkl. Mittagessen

Anmelden bis 15.8. bei Kriemi Burri, 079 344 30 60 oder kriemi.burri@icloud.com



Familienkonzert mit Andrew Bond

Wir möchten unser 40-Jahr-Jubiläum mit euch feiern und organisieren ein Kinderkonzert für die kleinen Fans. Andrew Bond möchte dich mit seinen tollen Kinderliedern begeistern und kommt zu uns nach Maltern. Ihr könnt zu seinen bekannten Liedern mitsingen und tanzen.

Wann: Samstag, 21. September 2019

Ort: Gemeindesaal Maltern

Türöffnung: 14.30 Uhr

Konzert: 15.00 Uhr

Kosten: Kinder Fr. 10.– (empfohlen ab 3 Jahren), Erwachsene Fr. 18.–

Vorverkauf: 1. Juli bis 15. September 2019

VV-Stellen: Clientis Entlebucher Bank, Drogerie Balance, Papeterie Mühlebach

Info: Corina Trappmaier, 079 307 34 32, corina.trappmaier@bluewin.ch



Offenes Singen mit den Tre-maestri

8. Oktober 2019, Motto: «Es Stöndli zäme singe»

Wir singen gemeinsam alte, schöne, nostalgische Lieder von früher. Die Tre-maestri führen durch das Programm und begleiten mit ihren Instrumenten im «Gleis 5» (Restaurant Bahnhof, Maltern), 15.00 bis 16.00 Uhr



Der Bereich Tagesfamilien sucht dringend Unterstützung

Aufgrund zunehmender Nachfrage suchen wir dringend Tageseltern, die bereit sind, diese Betreuungsform anzubieten.

Der Verein Kinderbetreuung Maltern, der bereits seit 2002 erfolgreich seine Dienstleistungen anbietet, ist seit 2018 auch verantwortlich für die Vermittlung der Tagesfamilien. Dabei legen wir grossen Wert auf eine professionelle Begleitung der Tageseltern und der Betreuungsverhältnisse. Der kostenlose Besuch des Grundkurses für Tageseltern ist dabei nur ein Nutzen, welchen wir ermöglichen.

Erfahren Sie mehr zu einer Anstellung als Tageseltern und über den Verein Kinderbetreuung Maltern auf unserer Homepage www.kinderbetreuung-malters.ch oder bei der Bereichsleitung Tagesfamilien, Larissa Spescha, tagesfamilien@kibemalters.ch

Hinweis

Rundschau für Parteien, Vereine und gemeinnützige Institutionen

In der Rubrik Rundschau können Parteien, Vereine und gemeinnützige Institutionen ihre Aktivitäten vorstellen. Den Parteien stehen 1300 Zeichen, den Vereinen 700 Zeichen zur Verfügung. In jedem Fall gibt es nach Erhalt des Textes eine redaktionelle Überarbeitung und ein Lektorat.

Text und Logo einsenden an:

Redaktion Beatrice Gloor, E-Mail: info@bbkom.ch

Alles Wissenswerte über das Gemeinde-Infoheft lesen Sie auf der Webseite

www.infomalters.ch

Redaktionsschlussdaten 2019

Ausgabe	Redaktions- schluss	Haushalt- versand	Ausgabe	Redaktions- schluss	Haushalt- versand
09/September	09.09.2019	27.09.2019	11/November	04.11.2019	22.11.2019
10/Oktober	07.10.2019	25.10.2019	12/Dezember	02.12.2019	20.12.2019

Veranstaltungen

August

17.08.	20.00	Chilbi-Konzert, Rest. Bahnhof, «Gleis 5»; Kulturschiene
18.08.	11.30–16.30	Traktorenrennen und Armbrustschieszen, Dorfplatz; Ludothek und Gemeinnütziger Frauenverein
	13.00–18.00	Kaffeestübli an der Chilbi, Dorfplatz; Gemeinnütziger Frauenverein
19.08.	09.00–18.00	Kaffeestübli an der Chilbi, Dorfplatz; Gemeinnütziger Frauenverein
21.08.	10.15	Wandern und Grillieren, Treffpunkt Bahnhof; mALTERs AKTIV
24.08.	08.30–11.30	4. Obligatorisch-Schieszen, Schützenhaus Rüti; Schützen Malters
27.08.	09.15	Gottesdienst mit Zmorge, Pfarrkirche St. Martin/Pfarreiheim; Frauenbund Malters
30.08.		Besichtigung des Bioweinguts Sitenrain in Meggen, Treffpunkt 16.20 Uhr Emmenparkplatz; Frauenbund Malters
31.08.	8.00–12.00	Monatsmarkt, Dorfplatz
	13.30–17.00	5. Obligatorisch-Schieszen, Schützenhaus Rüti; Schützen Malters

September

	09.00	Yoga am Schwellisee, jeden Sonntag bei schönem Wetter
03.09.	08.00	Tageswanderung, Treffpunkt Parkplatz Werkhof; mALTERs AKTIV
	17.30–20.30	Blutspende, Gemeindesaal Malters; Samariterverein Malters-Schachen
04.09.	09.30–10.30	Chindersinge, Pfarreiheim; Kreis Junger Eltern
	14.00–16.00	Kneipperlebnis in Flühli, für Kinder und Erwachsene, Treffpunkt Bahnhof (Fahrgemeinschaft); Gemeinnütziger Frauenverein
05.09.	13.00	Wallfahrt zur Einsiedelei Tschütschi ob Rickenbach SZ, Treffpunkt Parkplatz Allmendli; Spiritueller Seniorenkreis
06.09.	20.30	Nina Dimitri & Silvana Gargiulo, Gesang, Musik und Komik, Restaurant Bahnhof, «Gleis 5»; Kulturschiene
09.09.	20.00–22.00	ADHS-Austauschrunde, Gemeindeverwaltung; Elterngruppe
		Herbstwanderung siehe www.frauenbund-malters.ch
10.09.	08.30	Velotour, Treffpunkt Bahnhof; mALTERs AKTIV
11.09.	11.30	Mittagstreff, Restaurant Muoshof; mALTERs AKTIV
	13.15–17.10	Kleider-Zeitreise im Historischen Museum, Treffpunkt Bahnhof; Elterngruppe

12.09.	13.15	Nachmittagsspaziergang, Treffpunkt Bahnhof; mALTERs AKTIV
	19.30–21.30	Monatsübung, Samariterlokal; Samariterverein Malters-Schachen
14.09.	08.30–12.00	Börse für Kinderkleider, Sportartikel, Schuhe, Spielwaren, Gemeindesaal; Gemeinnütziger Frauenverein
	08.30–11.00	Spielwarenflohmarkt, Gemeindesaal; Elterngruppe
18.09.	09.30–11.00	ZwärgKafi, Pfarreiheim; Kreis Junger Eltern
19.09.	07.30	Tagesausflug Bremgarten, Besichtigung Similasan; Frauenbund Malters
	08.15	Tageswanderung, Treffpunkt Bahnhof; mALTERs AKTIV
21.09.	14.30–17.00	Kinderkonzert Andrew Bond, Gemeindesaal; Kreis Junger Eltern
24.09.	09.15	Gottesdienst mit Zmorge, Pfarrkirche St. Martin/Pfarreiheim; Frauenbund Malters
25.09.	07.15	Tier- und Pflanzenwelt erkunden, Treffpunkt Bahnhof; mALTERs AKTIV

Oktober

01.10.	12.15	Halbtageswanderung, Treffpunkt Bahnhof; mALTERs AKTIV
05.10.	8.00–12.00	Monatsmarkt, Dorfplatz
08.10.	15.00–16.00	Singen mit den Tre-Maestri, Restaurant Bahnhof, «Gleis 5»; mALTERs AKTIV
09.10.	11.30	Mittagstreff, Restaurant Old Brewery (ehemals Braui); mALTERs AKTIV
10.10.	13.15	Nachmittagsspaziergang, Treffpunkt Bahnhof; mALTERs AKTIV
12.10.	10.00–21.00	Kunstaussstellung «Malters kreativ», Gemeindesaal; Forum Malters
13.10.	10.00–20.00	Kunstaussstellung «Malters kreativ», Gemeindesaal; Forum Malters
14.10.	04.15	Sonnenaufgangswanderung, Fahrgemeinschaft Treffpunkt Bahnhof; Gemeinnütziger Frauenverein
	13.00–21.30	Monatsübung, Samariterlokal; Samariterverein Malters-Schachen
15.10.	19.30–21.00	Eltern-Informationsabend «Umgang mit Geld und Konsum», Singsaal EG, Bündtmättli 2; Elterngruppe
17.10.	08.15	Tageswanderung, Treffpunkt Bahnhof; mALTERs AKTIV
	14.00	Seniorenachmittag: Lotto, Gemeindesaal; Gemeinnütziger Frauenverein
19.10.	09.30–16.30	Umbau Frauenzimmer, Singsaal EG, Bündtmättli 2; Elterngruppe